

Modell-Nr.

TH-42LFE7E
TH-50LFE7E
TH-65LFE7E
TH-42LFE7ER

Bedienungsanleitung FULL HD LCD-Display (für geschäftlichen Gebrauch)



HDMI

Deutsch

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor dem Betrieb des Fernsehers und heben Sie sie für zukünftige Referenz gut auf.

Lieber Panasonic-Kunde

Wir möchten uns gerne für Ihre Wahl eines Panasonic-Gerätes bedanken und hoffen sehr, dass Ihnen das neue LCD-Display über lange Jahre viel Freude bereitet.

Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung durch, bevor Sie irgendwelche Einstellungen vornehmen und um einen optimalen Betrieb sicherzustellen.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung zum späteren Nachschlagen zusammen mit der Quittung auf und notieren Sie sich die Modell- und die Seriennummer im Freiraum auf der hinteren Umschlagseite dieser Anleitung.

Bitte besuchen Sie die Webseite von Panasonic

<http://panasonic.net>

Inhaltsverzeichnis

Vor der Verwendung

- Abbildungen und Bildschirmbilder in der Bedienungsanleitung dienen nur zur Erläuterung und können sich von den tatsächlichen unterscheiden.
- Beschreibende Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung beziehen sich im Wesentlichen auf das 65-Zoll-Modell.

Wichtige Hinweise zur Sicherheit	3	Anpassung der Menüanzeige auf dem	
Sicherheitsmaßnahmen	4	Bildschirm	34
Zubehör	7	Einstellung für MULTI DISPLAY	35
Mitgeliefertes Zubehör	7	Vorgehen zur Einstellung für MULTI DISPLAY	35
Fernbedienungsbatterien	7	Funktion der Fernbedienungs-ID	36
Anschlüsse	8	Einstellung der Eingangssignale	37
Anschluss des Netzkabels	8	YUV/RGB Eingangswahl	37
Anschluss an die Videoausrüstung	8	Signal-Menü	38
AUDIO OUT-Anschluss	9	Cinema reality	38
HDMI-Anschluss	9	XGA-Modus	39
DVI-D IN-Anschluss	10	Sync-Signal	39
Anschluss an die PC-Eingangsbuchsen	11	HDMI-Bereich	40
Anschluss an die SERIAL-Buchsen	12	Eingangssignal-Anzeige	40
IR IN/OUT (Infrarotsignal) Verbindung	13	Netzwerk-Einstellungen	41
CHARGE-Buchsen-Verbindung	13	Optionsanpassung	43
Ein- und Ausschalten	14	Input Search (Eingangssignal-Suche)	45
Auswahl des Eingangssignals	16	RS-232C/LAN Information Timing	46
Grundbedienelemente	17	Verwenden der Netzwerkfunktion	47
ASPEKT-Betriebsart (Bildformat)	19	Netzwerkverbindung	47
Digitaler Zoom	20	Befehlssteuerung	48
Menü-Anzeigen auf dem Bildschirm	21	PJLink™-Protokoll	48
Lage/Grösse anpassen	22	Verwendung der Internetbrowser-Steuerung	49
Bild-Einstellungen	24	Vor der Verwendung der	
Erweitertes Menü	25	Internetbrowser-Steuerung	49
Toneinstellungen	26	Zugang über Internetbrowser	49
Uhrzeit-Einstellung / Timer-Einstellungen	27	Anzeigesteuerung (Bildschirm BASIC CONTROL/ OPTION CONTROL)	50
Uhrzeit-Einstellung	27	NETZWERKEINSTELLUNGEN (Bildschirm NETWORK SETTING)	51
Timer-Einstellungen	28	Passworteinstellung (Bildschirm CHANGE PASSWORD)	51
Bildschirmschoner (zum Verhindern von		Crestron Connected™ Seite	52
Einbrennen)	29	Fehlersuche	54
Einstellung der Zeit für den Bildschirmschoner	30	Gültige Eingangssignale	55
Wobbling	30	Transportzustand	56
Ausschalten bei Nichtbetätigung	31	Technische Daten	57
ECO-Modus-Einst.	32		
Ändern der Eingangssignalquellen	33		
Wahl der Menüsprache für die			
Bildschirmanzeige	34		

Wichtige Hinweise zur Sicherheit

WARNUNG

- 1) Um Beschädigungen zu vermeiden, die zu Feuer oder Stromschlag führen können, darf dieses Gerät weder Tropf- noch Spritzwasser ausgesetzt werden.
Keine Behälter mit Wasser (Blumenvase, Becher, Kosmetik usw.) auf das Gerät stellen. (einschließlich der Regale usw. über dem Gerät)
Offene Flammen wie zum Beispiel angezündete Kerzen dürfen nicht auf / über das Gerät gestellt werden.
- 2) Zur Vermeidung eines elektrischen Schlages darf die Abdeckung nicht entfernt werden. Im Geräteinneren befinden sich keine Teile, die gewartet werden müssen. Wenden Sie sich für Reparaturen an einen qualifizierten Fachmann.

VORSICHT

Dieses Gerät ist für den Betrieb an Orten vorgesehen, an denen nur geringe elektromagnetische Felder auftreten.

Falls das Gerät in der Nähe von Quellen starker elektromagnetischer Felder oder an Orten betrieben wird, an denen elektrische Störsignale die Eingangssignale beeinflussen, kann die Bild- oder Tonwiedergabe instabil sein oder es können Störgeräusche auftreten.

Halten Sie deshalb das Gerät von Quellen starker elektromagnetischer Felder fern, um jegliche Gefahr einer Beschädigung auszuschließen.

Hinweis:

Es kann zu einem Einbrennen des Bildes kommen. Wenn Sie ein Standbild über längere Zeit anzeigen, kann das Bild auf dem Bildschirm zurückbleiben. Es verschwindet jedoch nach einiger Zeit wieder.

Warenzeichen

- VGA ist ein Warenzeichen von International Business Machines Corporation.
- Die Markenzeichen Microsoft®, Windows®, Windows Vista® und Internet Explorer® sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.
- Macintosh, Mac, Mac OS, OS X und Safari sind Handelsmarken von Apple Inc., die in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern registriert wurden.
- PJLink ist ein angemeldetes Markenzeichen in Japan, den Vereinigten Staaten und anderen Ländern und Regionen.
- SVGA, XGA, SXGA und UXGA sind eingetragene Warenzeichen der Video Electronics Standard Association. Selbst wenn kein besonderer Hinweis auf die Firma oder das Warenzeichen des Produktes gemacht wird, werden diese Warenzeichen vollständig berücksichtigt.
- HDMI, das HDMI-Logo und „High-Definition Multimedia Interface“ sind Marken bzw. eingetragene Marken von HDMI Licensing LLC in den USA und anderen Ländern.
- RoomView, Crestron RoomView und Fusion RV sind eingetragene Warenzeichen von Crestron Electronics, Inc. und Crestron Connected ist das Warenzeichen von Crestron Electronics, Inc.

Sicherheitsmaßnahmen

WARNUNG

■ Aufstellung

Dieses LCD-Display ist nur zur Verwendung mit dem folgenden optionalen Zubehör vorgesehen. Bei Verwendung von anderem Zubehör kann eine ausreichende Stabilität nicht gewährleistet werden, sodass eine Verletzungsgefahr besteht.

(Das gesamte folgende Zubehör wird von Panasonic Corporation hergestellt.)

- Sockel TY-ST42PE7 (für TH-42LFE7E/ER, TH-50LFE7E)
TY-ST65PE7 (für TH-65LFE7E)

Wir übernehmen auch während der Garantiezeit keine Haftung für jegliche Produktschäden usw., die durch die Verwendung eines Sockels oder einer Wandhalterung, die von anderen Unternehmen hergestellt wurden, oder durch Fehler in der Installationsumgebung für den Sockel oder die Wandhalterung verursacht werden.

Alle Einstellungen müssen durch einen qualifizierten Fachmann vorgenommen werden.

Kleinteile können eine Erstickungsgefahr darstellen, wenn sie versehentlich verschluckt werden. Bewahren Sie Kleinteile nicht in der Reichweite von Kleinkindern auf. Entsorgen Sie nicht benötigte Kleinteile und sonstige Gegenstände (einschließlich Verpackungsmaterial und Plastiktüten/-abdeckungen), damit Kleinkinder nicht damit spielen und somit einer Erstickungsgefahr ausgesetzt sind.

Das Display darf nicht auf einer geneigten oder instabilen Fläche aufgestellt werden; stellen Sie zudem sicher, dass das Display nicht über die Kante der Basis hinausreicht.

- Das Display kann umkippen und herunterfallen.

Keine Gegenstände auf das Display stellen.

- Beim Eindringen von ausgeschüttetem Wasser oder von Fremdkörpern kann ein Kurzschluss verursacht werden, der einen Brand oder einen elektrischen Schlag auslösen kann. Falls irgendwelche Fremdkörper in das Display gelangen, müssen Sie sich an Ihren örtlichen Panasonic-Händler wenden.

Nur in senkrechter Position befördern.

- Falls Sie das Gerät so transportieren, dass der Display-Bildschirm nach oben oder nach unten zeigt, kann die inneren Schaltkreise beschädigt werden.

Die Be- und Entlüftungsöffnungen dürfen unter keinen Umständen durch Gegenstände jeglicher Art zugedeckt werden.

Für ausreichende Belüftung;

Lassen Sie oben, links und rechts mindestens 10 cm Abstand frei, hinten mindestens 5 cm und unten etwas Platz zwischen der Unterseite des Gerätes und der Aufstellfläche.

Vorsichtsmaßnahmen für die Wandbefestigung

- Die Wandbefestigung sollte von einem Fachmann durchgeführt werden. Wird das Display falsch angebracht, können Unfälle verursacht werden, die Tod oder schwere Verletzungen nach sich ziehen. Darüber hinaus muss bei der Wandmontage eine Wandhalterung nach VESA-Norm (TH-42LFE7E/ER: VESA 200×200, TH-50LFE7E: VESA 400×200, TH-65LFE7E: VESA 400×400) verwendet werden.
- Wollen Sie die Wandinstallation des Displays entfernen, beauftragen Sie eine Fachkraft, das Display abzunehmen.
- Bei der Montage des Displays an der Wand müssen Sie verhindern, dass Befestigungsschrauben und Stromkabel mit Metallgegenständen in der Wand in Berührung kommen. Wenn Metallgegenstände in der Wand berührt werden, besteht die Gefahr elektrischer Schläge.

Falls Sie das Display vertikal installieren, dann achten Sie darauf, dass sich die Netzanzeige oben befindet.

Installieren Sie das Produkt so, dass es nicht direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.

- Ist der Bildschirm direktem Sonnenlicht ausgesetzt, kann das nachteilige Auswirkungen auf die Flüssigkristallanzeige haben.

Bei der Aufstellung kann das Display durch Stöße o.ä. beschädigt werden. Bitte immer vorsichtig behandeln.

■ Verwendung des LCD-Displays

Das Display ist für den Betrieb mit einer Netzspannung von 220 - 240 V (Wechselspannung), 50/60 Hz vorgesehen.

Die Entlüftungsöffnungen dürfen nicht abgedeckt werden.

- Falls die Entlüftungsöffnungen blockiert werden, kann sich das Display überhitzen, was einen Geräteschaden oder einen Brand verursachen kann.

Keine Fremdkörper in das Display stecken.

- Metallene oder entzündbare Gegenstände dürfen nicht durch die Entlüftungsöffnungen in das Display gesteckt werden oder in das Gerät fallen, weil die Gefahr eines Brandausbruchs oder eines elektrischen Schlages vorhanden ist.

Die Abdeckung darf nicht abgenommen und es dürfen keine Änderungen vorgenommen werden.

- Im Inneren ist Hochspannung vorhanden, deshalb ist die Gefahr eines elektrischen Schlages vorhanden. Wenden Sie sich für alle Kontrollen, Einstellungen und Reparaturen an Ihren örtlichen Panasonic-Händler.

Sichern Sie sich einen einfachen Zutritt zum Stecker des Versorgungskabels.

Verwenden Sie ausschließlich das Netzkabel im Lieferumfang dieses Gerätes.

- Bei Verwendung eines anderen als des mitgelieferten Netzkabels besteht die Gefahr von Brand oder elektrischem Schlag.

Den Netzstecker vollständig an eine Steckdose anschließen.

- Falls der Netzstecker nicht vollständig hineingesteckt ist, kann durch entstehende Wärme ein Brand verursacht werden. Ein beschädigter Netzstecker oder eine Steckdose mit lockerer Abdeckplatte dürfen nicht verwendet werden.

Den Netzstecker nicht mit nassen Händen anfassen.

- Beim Anfassen mit nassen Händen kann ein elektrischer Schlag ausgelöst werden.

Das Netzkabel darf nicht beschädigt werden. Beim Lösen aus der Steckdose muss das Kabel am Netzstecker festgehalten und herausgezogen werden.

- Das Kabel darf nicht beschädigt oder abgeändert, mit schweren Gegenständen belastet, einer Wärmequelle ausgesetzt, verdreht, stark gebogen oder gezogen werden. In diesem Fall besteht die Gefahr eines Brandausbruchs oder eines elektrischen Schlages. Ein beschädigtes Netzkabel muss unverzüglich bei einem autorisierten Kundendienstzentrum repariert werden.

Auf keinen Fall Gehäuseteile entfernen und NIEMALS selber Änderungen am Display vornehmen

- Die hintere Abdeckung des Geräts nicht öffnen, weil sonst stromführende Teile offen liegen. Im Inneren des Gerätes sind keine Teile vorhanden, die vom Benutzer gewartet werden könnten. (Komponenten, die hohe Spannung führen, können starke elektrische Schläge verursachen.)
- Lassen Sie das Display grundsätzlich nur von Ihrem Panasonic-Fachhändler überprüfen, einstellen oder reparieren.

Falls das Display für längere Zeit nicht in Betrieb genommen wird, müssen Sie das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.

Zur Verhinderung von Brandgefahr niemals Kerzen oder andere Quellen von offenem Feuer auf oder in der Nähe des Fernsehgerätes aufstellen.



■ Bei auftretenden Störungen

Bei einer Störung (wie Bild- oder Tonausfall) oder falls Rauch oder ein abnormaler Geruch aus dem Display austritt, muss der Netzstecker sofort aus der Steckdose gezogen werden.

- Bei fortgesetztem Betrieb unter solchen Bedingungen kann ein Brand oder ein elektrischer Schlag verursacht werden. Kontrollieren Sie, ob kein Rauch mehr austritt und wenden Sie sich an Ihren örtlichen Panasonic-Händler, um die notwendigen Reparaturen ausführen zu lassen. Versuchen Sie nie selbst am Display irgendwelche Reparaturen vorzunehmen.

Beim Eindringen von Fremdkörpern oder Wasser oder bei einer Gehäusebeschädigung müssen Sie den Netzstecker sofort aus der Steckdose ziehen.

- Durch einen Kurzschluss kann ein Brand verursacht werden. Wenden Sie sich gegebenenfalls für notwendige Reparaturen an Ihren örtlichen Panasonic-Händler.

VORSICHT

■ Verwendung des LCD-Displays

Die Hände, das Gesicht oder Gegenstände nicht in die Nähe der Entlüftungsöffnungen des Displays halten.

- Heiße Luft tritt aus den Entlüftungsöffnungen an der Oberseite des Displays aus. Körperteile oder Gegenstände, die nicht hitzebeständig sind, von der Oberseite fernhalten, weil Verbrennungen und Deformationen resultieren können.

Zum Ändern des Aufstellungsortes müssen alle Kabel gelöst werden.

- Beim Ändern des Standortes mit angeschlossenen Kabeln können die Kabel beschädigt werden, was zu einem Brandausbruch oder einem elektrischen Schlag führen kann.

Ziehen Sie vor dem Reinigen als Vorsichtsmaßnahme den Netzstecker aus der Steckdose.

- Bei angeschlossenem Netzstecker kann ein elektrischer Schlag ausgelöst werden.

Das Netzkabel regelmäßig reinigen, sodass sich kein Staub darauf ansammeln kann.

- Falls sich auf dem Netzkabel Staub ansammelt, kann die Isolation durch Feuchtigkeit beschädigt werden, was zu einem Brandausbruch führen kann. Das Netzkabel aus der Steckdose ziehen und mit einem trockenen Tuch abwischen.

Batterien dürfen weder verbrannt noch zerlegt werden.

- Batterien keinen übermäßigen Temperaturen wie Sonneneinstrahlung, Feuer usw. aussetzen.

Reinigung und Wartung

Der Bildschirm ist speziell behandelt. Verwenden Sie deshalb zum Reinigen nur das mitgelieferte Tuch oder ein weiches fusselfreies Tuch.

- Bei starker Verschmutzung feuchten Sie ein weiches, fusselfreies Tuch mit reinem Wasser oder einer Lösung aus 100 Teilen Wasser und 1 Teil eines neutralen Reinigungsmittels an, wischen Sie die Bildschirmoberfläche damit ab, und reiben Sie anschließend mit einem trockenen, weichen, fusselfreien Tuch gleichmäßig nach, bis die Oberfläche vollständig trocken ist.
- Die Bildschirmoberfläche darf nicht mit Fingernägeln oder anderen Gegenständen zerkratzt werden und es dürfen keine Gegenstände gegen den Bildschirm geschlagen werden, weil er beschädigt werden kann. Jeglicher Kontakt mit flüchtigen Substanzen, wie Insektenschutzmittel, Lösungsmittel usw. ist zu vermeiden, weil die Oberfläche beschädigt werden kann.

Verwenden Sie zum Reinigen des Gehäuses ein weiches trockenes Tuch.

- Bei starker Verschmutzung müssen Sie das Gehäuse mit einem weichen Tuch, das mit einer stark verdünnten, neutralen Reinigungsmittellösung angefeuchtet ist, reinigen. Wischen Sie das Gehäuse mit einem anderen weichen Tuch trocken.
- Es darf kein Reinigungsmittel auf die Bildschirmoberfläche gelangen. Falls Wassertropfen ins Geräteinnere gelangen, können Betriebsstörungen verursacht werden.
- Vermeiden Sie jeglichen Kontakt des Gehäuses mit flüchtigen Substanzen, wie Insektenschutzmitteln, Lösungsmitteln usw., weil das Gehäuse beschädigt werden und sich die Beschichtung ablösen kann. Außerdem darf das Gehäuse nicht über längere Zeit mit Gegenständen aus Gummi oder PVC in Berührung kommen.

Verwendung von chemischen Reinigungstüchern

- Verwenden Sie keine chemischen Reinigungstücher für die Bildschirmoberfläche.
- Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung der chemischen Reinigungstücher bei deren Anwendung zur Reinigung des Gehäuses.

Hinweise vor der Verwendung

Die Benutzungsumgebung der Flüssigkristallanzeige kann Auswirkungen auf die Bildschirmanzeige haben. Außerdem können je nach Betrachtungswinkel Abweichungen im Farbton oder Unregelmäßigkeiten in der Helligkeit auftreten.

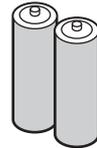
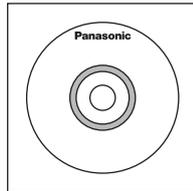
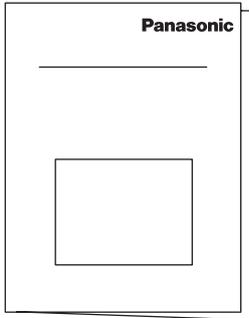
- Bitte beachten Sie, dass dies eine Eigenschaft von Flüssigkristallanzeigen und keine Fehlfunktion ist.

Zubehör

Mitgeliefertes Zubehör

Kontrollieren Sie das mitgelieferte Zubehör auf Vollständigkeit

- Bedienungsanleitung CD-ROM (Bedienungsanleitung) Fernbedienung N2QAYB000691 Batterien für die Fernbedienung (Grösse R6 (UM3) x 2)



- Netzkabel



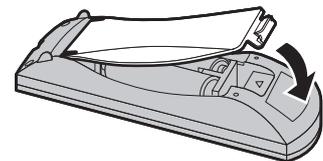
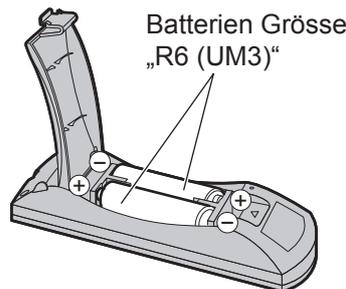
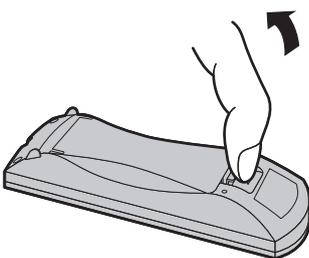
Achtung

Bewahren Sie kleine Teile sachgemäß auf und halten Sie sie fern von kleinen Kindern.

Fernbedienungsbatterien

Zwei Batterien der Grösse R6 sind notwendig.

1. Den Haken ziehen und festhalten, dann den Batteriefachdeckel öffnen.
2. Die Batterien einlegen – dabei auf korrekte Polarität achten (+ und –).
3. Den Batteriefachdeckel wieder anbringen.



Tip:

Beim regelmäßigen Benutzen der Fernbedienung sollten die alten Batterien für eine längere Lebensdauer durch Alkali-Batterien ausgetauscht werden.

⚠ Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung von Batterien

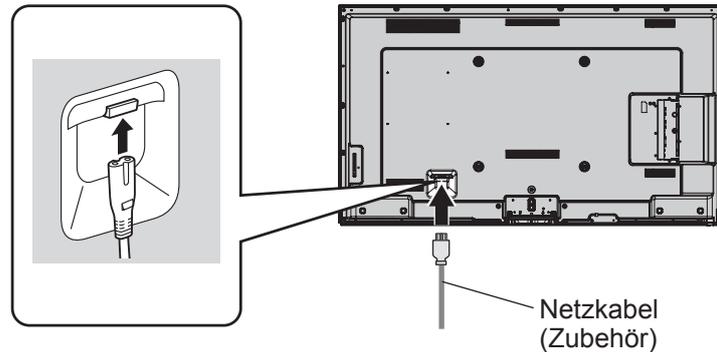
Ein falsches Einlegen der Batterien kann zum Auslaufen und zum Korrodieren und dadurch zu Beschädigungen der Fernbedienung führen. Die Batterien sind auf umweltfreundliche Art zu entsorgen.

Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen:

1. Die Batterien sollten immer paarweise ausgetauscht werden. Immer neue Batterien beim Auswechseln der alten verwenden.
2. Alte und neue Batterien sollten niemals gemischt werden.
3. Verschiedene Batteriearten nicht mischen (Beispiel: „Zink-Kohle“ und „Alkali“).
4. Niemals die Batterien aufladen, kurzschließen, zerlegen, aufheizen oder verbrennen.
5. Das Auswechseln der Batterien wird notwendig, wenn das Display auf die Fernbedienung nur noch gelegentlich oder gar nicht mehr reagiert.
6. Batterien dürfen weder verbrannt noch zerlegt werden.
Batterien keinen übermäßigen Temperaturen wie Sonneneinstrahlung, Feuer usw. aussetzen.

Anschlüsse

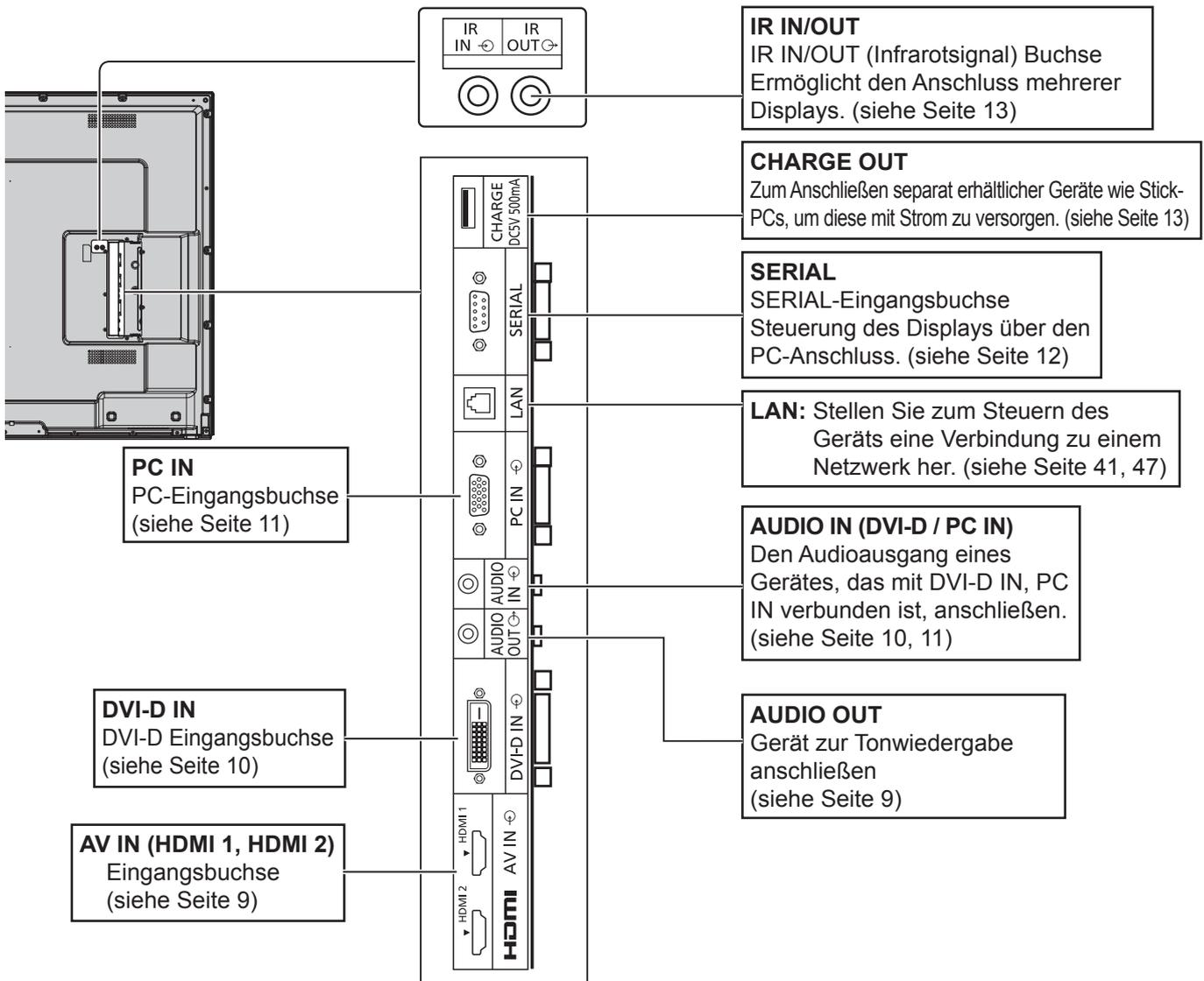
Anschluss des Netzkabels



Hinweise:

- Das AC-Kabel richtig einführen.
- Ziehen Sie unbedingt den AC-Stecker aus der Steckdose, bevor Sie das AC-Kabel abnehmen.
- Das beiliegende AC-Kabel ist ausschließlich für dieses Gerät bestimmt.

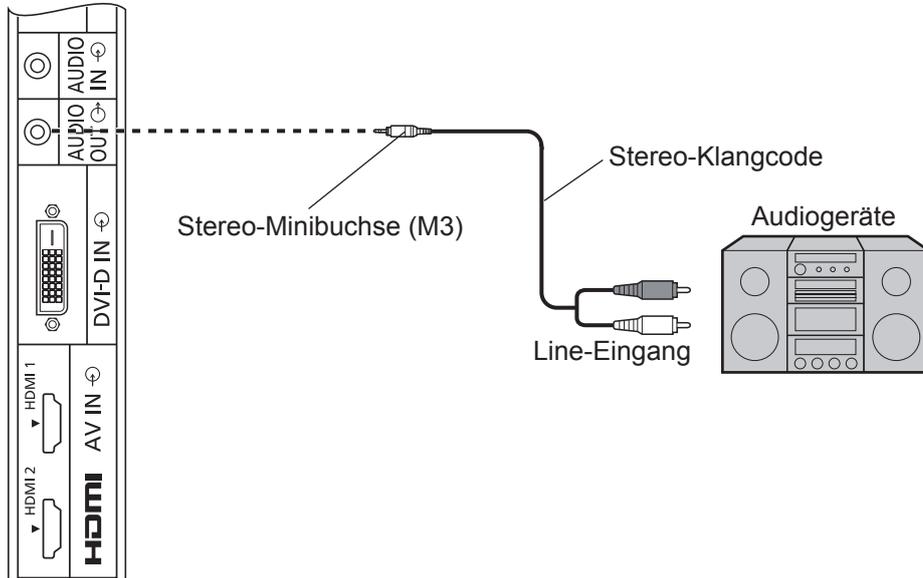
Anschluss an die Videoausrüstung



AUDIO OUT-Anschluss

Hinweise:

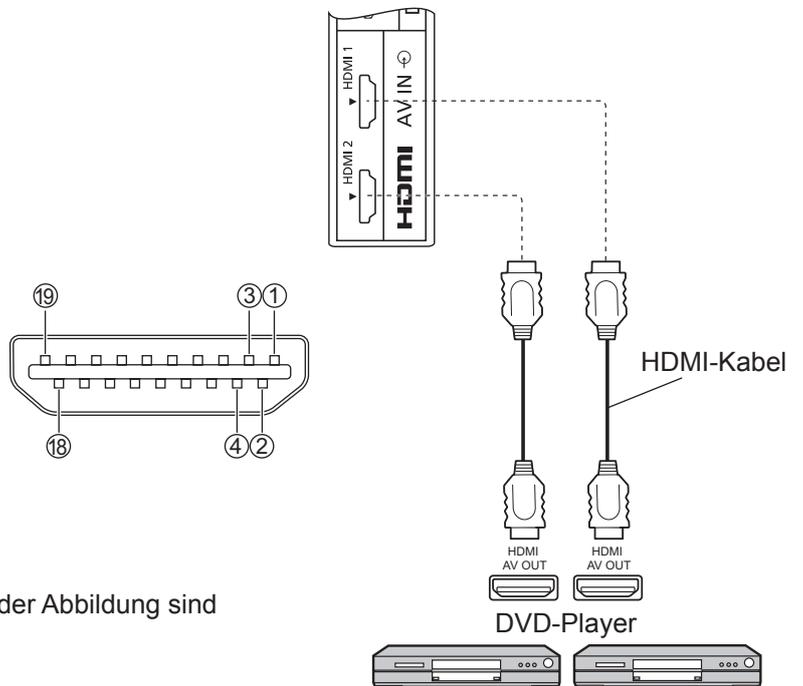
- Die gezeigten Zusatzgeräte und Kabel sind nicht in diesem Set enthalten.
- Zur Ausgabe von Ton von der Buchse AUDIO OUT des Displays, stellen Sie sicher, dass Sie „Ausgangswahl“ im Menü „Toneinstellungen“ auf „Audio Ausgang“ stellen. (siehe Seite 26)



HDMI-Anschluss

[Pin-Belegung und Signalnamen für HDMI-Buchse]

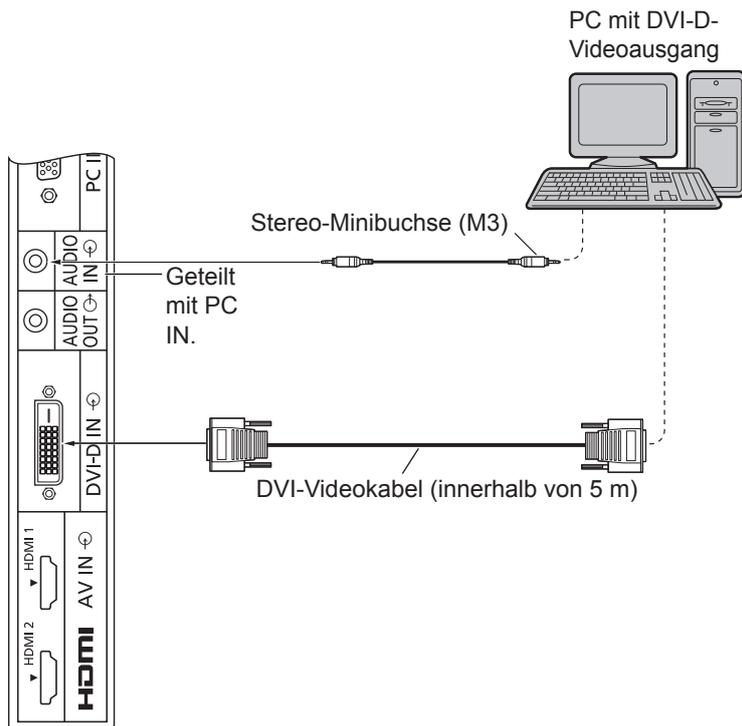
Klemme	Signal	Klemme	Signal
①	TMDS-Daten 2+	⑪	TMDS-Uhr abgeschirmt
②	TMDS-Daten 2 abgeschirmt	⑫	TMDS-Uhr-
③	TMDS-Daten 2-	⑬	CEC
④	TMDS-Daten 1+	⑭	Reserviert (NC auf Gerät)
⑤	TMDS-Daten 1 abgeschirmt	⑮	SCL
⑥	TMDS-Daten 1-	⑯	SDA
⑦	TMDS-Daten 0+	⑰	DDC/CEC Erdung
⑧	TMDS-Daten 0 abgeschirmt	⑱	+5V Leistung
⑨	TMDS-Daten 0-		Hot Plug Detect
⑩	TMDS-Uhr+		



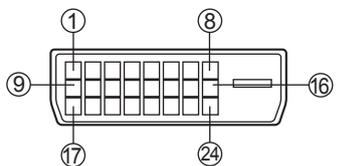
Hinweis:

Das zusätzliche Zubehör und das HDMI-Kabel in der Abbildung sind nicht im Lieferumfang dieses Sets enthalten.

DVI-D IN-Anschluss



Stifanordnung des DVI-D Eingangs-/Ausgangsanschlusses



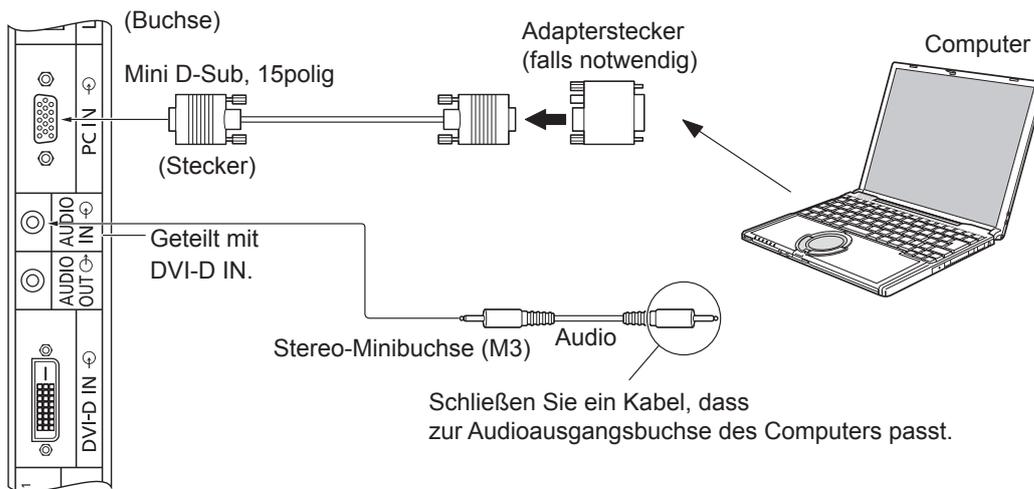
Ansicht der Anschlussstafel

Klemme	Signal	Klemme	Signal
①	T.M.D.S. Daten 2-	⑬	—
②	T.M.D.S. Daten 2+	⑭	+5 V Gleichstrom
③	T.M.D.S. Daten 2 abgeschirmt	⑮	Masse
④	—	⑯	Hot plug detect
⑤	—	⑰	T.M.D.S. Daten 0-
⑥	DDC Takt	⑱	T.M.D.S. Daten 0+
⑦	DDC Daten	⑲	T.M.D.S. Daten 0 abgeschirmt
⑧	—	⑳	—
⑨	T.M.D.S. Daten 1-	㉑	—
⑩	T.M.D.S. Daten 1+	㉒	T.M.D.S. Takt abgeschirmt
⑪	T.M.D.S. Daten 1 abgeschirmt	㉓	T.M.D.S. Takt+
⑫	—	㉔	T.M.D.S. Takt-

Hinweise:

- Die in den Abbildungen gezeigten zusätzlichen Geräte und Kabel sind nicht im Lieferumfang enthalten.
- In Abhängigkeit von der Länge oder Qualität des Kabels kann eine Beeinträchtigung des Bilds auftreten.

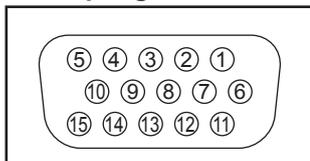
Anschluss an die PC-Eingangsbuchsen



Hinweise:

- Computersignale mit einer Horizontalabtastfrequenz von 30 bis 110 kHz und einer Vertikalabtastfrequenz von 48 bis 120 Hz lassen sich verwenden. (Signale mit mehr als 1.200 Zeilen können nicht richtig wiedergegeben werden.)
- Die Anzeigeauflösung beträgt maximal 1.440 × 1.080 Punkte mit einem Bildseitenverhältnis von „4:3“ und 1.920 × 1.080 Punkte mit dem Bildseitenverhältnis „16:9“. Falls die Anzeigeauflösung diese Maxima übersteigt, können feine Details nicht mit ausreichender Klarheit wiedergegeben werden.
- Die PC-Eingangsbuchsen sind DDC2B-kompatibel. Falls der anzuschließende Computer nicht mit DDC2B-kompatibel ist, muss der Computer beim Anschließen entsprechend eingestellt werden.
- Es gibt auch Computer, die sich nicht am Display anschließen lassen.
- Für den Anschluss eines DOS/V-kompatiblen Computers mit einer 15poligen Mini D-Sub-Buchse ist kein Adapter notwendig.
- Der in der Abbildung gezeigte Computer dient nur zur Erklärung.
- Die in den Abbildungen gezeigten zusätzlichen Geräte und Kabel sind nicht im Lieferumfang enthalten.
- Stellen Sie die Horizontal- und Vertikalabtastfrequenzen der PC-Signale nicht auf Werte ein, die außerhalb des vorgeschriebenen Frequenzbereichs liegen.

Am 15poligen Mini D-Sub-Stecker anliegende Signale



Klemmenbelegung des PC-Eingangsbuchse

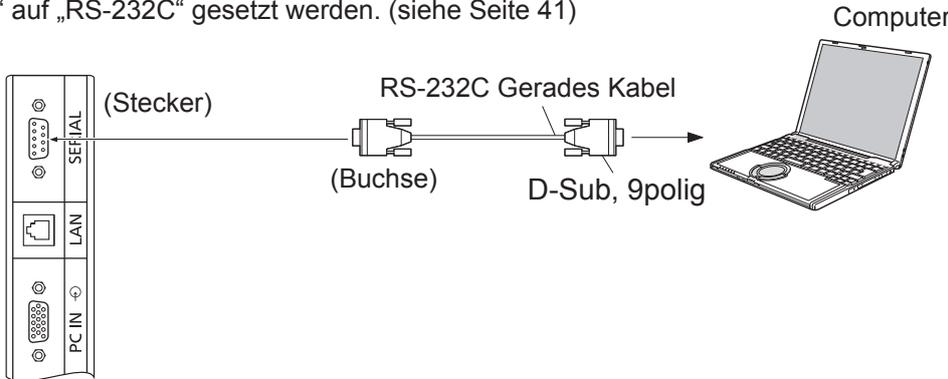
Klemme	Signal	Klemme	Signal	Klemme	Signal
①	R	⑥	GND (Masse)	⑪	NC (nicht verwendet)
②	G	⑦	GND (Masse)	⑫	SDA
③	B	⑧	GND (Masse)	⑬	HD/SYNC
④	NC (nicht verwendet)	⑨	+5 V GS	⑭	VD
⑤	GND (Masse)	⑩	GND (Masse)	⑮	SCL

Anschluss an die SERIAL-Buchsen

Für die Steuerung des Displays mit einem Computer wird die SERIAL-Buchse verwendet.

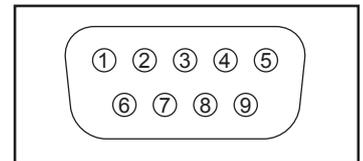
Hinweis:

Zur seriellen Steuerung dieses Geräts muss im Menü „Netzwerk-Einstellungen“ das Element „Steuerschnittstelle wählen“ auf „RS-232C“ gesetzt werden. (siehe Seite 41)



Hinweise:

- Zum Anschluss des Computers an das Display ein gerades RS-232C-Kabel verwenden.
- Der gezeigte Computer wird nur als Beispiel verwendet.
- Die in den Abbildungen gezeigten zusätzlichen Geräte und Kabel sind nicht im Lieferumfang eingeschlossen.



Stifanordnung für die SERIAL-Buchse

Die SERIAL-Buchse entspricht der Schnittstelle RS-232C, es ist deshalb möglich das Display mit einem angeschlossenen Computer zu steuern.

Im Computer muss dazu eine Software für das Senden und Empfangen von Steuerbefehlen installiert sein, die die nachstehenden Bedingungen erfüllen. Die Software kann mit einem Anwendungsprogramm für eine Programmiersprache zusammengestellt werden. Für Einzelheiten wird auf die Anleitungen der Computeranwendungsprogramms verwiesen.

Kommunikationsparameter

Signalpegel	Kompatibel mit RS-232C
Synchronisation	Asynchron
Baud-Übertragungsrate	9600 bps
Parität	Keine
Zeichenlänge	8 Bits
Stoppbit	1 Bit
Flussregelung	-

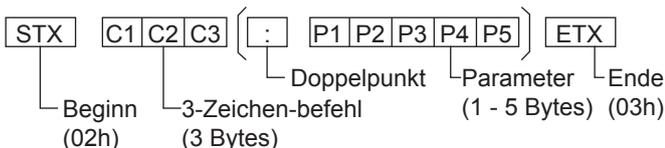
Signalbezeichnungen für SERIAL IN-Buchse

Klemme	Einzelheiten
②	R X D
③	T X D
④	DTR
⑤	GND (Masse)
⑥	DSR
⑦ ⑧	(bei diesem Gerät kurzgeschlossen)
① • ⑨	NC

Bei diesen Signalbezeichnungen handelt es sich um die in den Spezifikationen von Personalcomputern gebräuchlichen Bezeichnungen.

Grundformat der Steuerbefehle

Die Übertragung eines Steuersignals vom Computer beginnt mit einem STX-Signal, gefolgt vom Befehl, den Parametern und wird mit einem ETX-Signal abgeschlossen. Falls keine Parameter vorhanden sind, braucht kein Parametersignal gesendet zu werden.



Hinweise:

- Bei Übertragung mehrerer Befehle müssen Sie zuerst auf eine Reaktion dieses Gerätes auf den ersten Befehl warten, bevor der nächste Befehl übertragen wird.
- Bei Übertragung eines unzulässigen Befehls erhält der Computer die Fehlermitteilung „ER401“.
- Für genaue Anweisungen hinsichtlich der Verwendung der Befehle wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.

Befehl

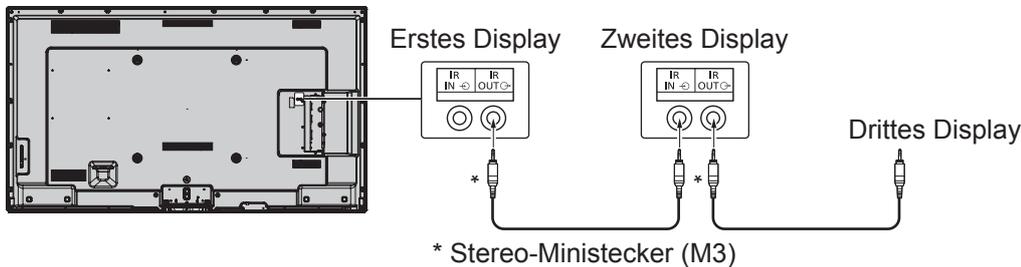
Befehl	Parameter	Steuerung
PON	Keine	Einschalten
POF	Keine	Ausschalten
AVL	***	Lautstärke 000 - 100
AMT	0	Automatische Tonabschaltung AUS
	1	Automatische Tonabschaltung EIN
IMS	Keine	Eingangswahl (Umschaltung)
	HM1	HDMI1-Eingang (HDMI1)
	HM2	HDMI2-Eingang (HDMI2)
	DV1	DVI-D IN-Eingang (DVI)
	PC1	PC IN-Eingang (PC)
DAM	Keine	Bildschirmbetriebsart (Umschaltung)
	ZOOM	Zoom1
	FULL	16:9
	NORM	4:3
	ZOM2	Zoom2

Bei ausgeschaltetem Gerät reagiert dieses Display nur auf den Befehl „Gerät einschalten“ (PON).

IR IN/OUT (Infrarotsignal) Verbindung

Verbinden Sie die Buchse IR OUT des ersten Displays mit der Buchse IR IN des zweiten Displays mit einem 3,5-mm-Stereo-Ministecker.

Infrarotsignale werden vom ersten Display zum zweiten Display gesendet.



IR des zweiten Displays arbeitet bei dieser Verbindung nicht.

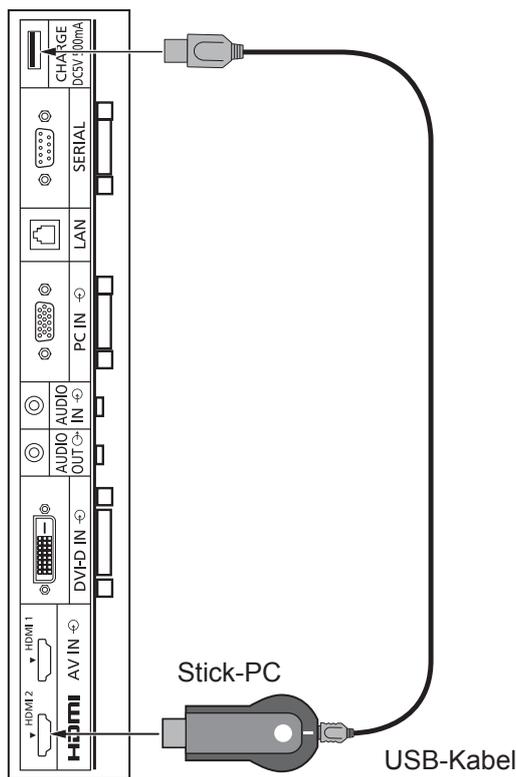
Es ist möglich, eine Daisy-Chain-Verbindung durch Wiederholen der obigen Verbindung zu konfigurieren.

CHARGE-Buchsen-Verbindung

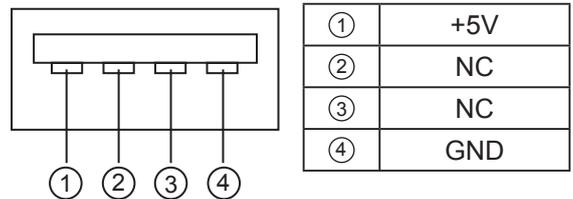
Strom kann zugeführt werden, wenn ein separat erhältlicher Stick-PC oder ein ähnliches Gerät angeschlossen ist.

Hinweis:

Zur Stromversorgung müssen Sie „5V Charge“ im Menü „Options“ auf „On“ stellen. (siehe Seite 44)



Pinbelegung und Signalnamen der CHARGE-Buchse



Bis 5 V/500 mA Leistung können zu einem externen Gerät zugeführt werden, wenn ein Bild empfangen wird.

- Wenn Strom fließt, der die Versorgungskapazität überschreitet, wird die Ausgabe deaktiviert, und die folgende Meldung wird angezeigt.

„5V CHARGE OUT overload. Please remove cable, then turn the display off/on.“

In diesem Fall schalten Sie die Stromversorgung mit der Fernbedienung aus und ein usw.

Hinweis:

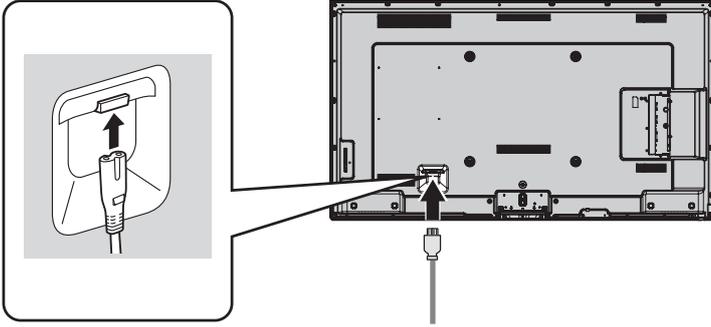
Wenn sich Staub in einer Buchse befindet, kann eine Fehlfunktion in der Schutzschaltung auftreten.

Decken Sie die Buchsen ab, z.B. mit Klebeband, wenn sie nicht benutzt werden.

(Die Buchsen sind bei Versand ab Werk mit Klebeband geschützt.)

Ein- und Ausschalten

Den Stecker des Netzkabels am Display anschließen.

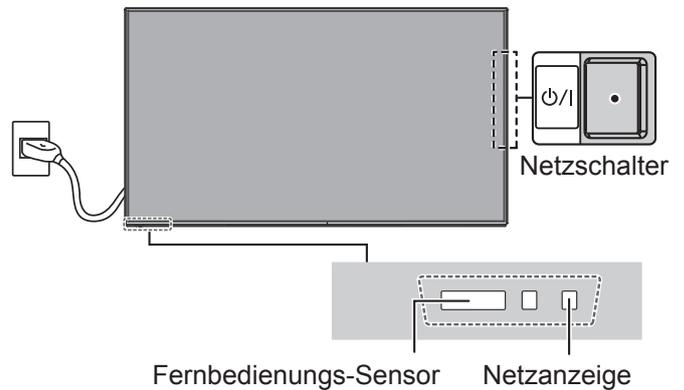


Anschluss des Steckers an eine Steckdose

Hinweise:

- Die Gerätestecker sind von Land zu Land unterschiedlich. Der rechts gezeigte Stecker kann sich von dem ihres Gerätes unterscheiden.
- Achten Sie beim Abtrennen des Netzkabels unbedingt darauf, stets zuerst den Steckverbinder von der Steckdose abzutrennen.

Den Netzschalter auf dem Display zum Einschalten des Gerätes drücken.



Netzanzeige: Grün

POWER



Den Netzschalter  auf der Fernbedienung zum Ausschalten des Displays drücken.

Netzanzeige: Rot (Bereitschaft)

Den Netzschalter  auf der Fernbedienung zum Einschalten des Displays drücken.

Netzanzeige: Grün

Zum Ausschalten des Gerätes bei eingeschaltetem Gerät oder Einstellung auf Betriebsbereitschaft den Netzschalter  auf dem Display zum Ausschalten des Displays drücken.

Hinweis:

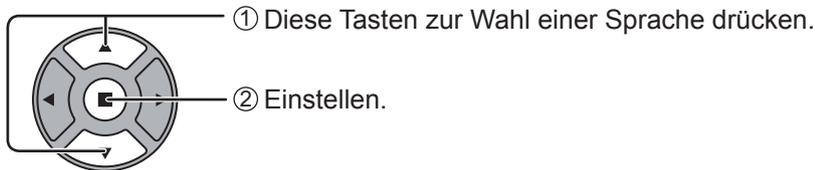
Während der Verwendung der Energieeinsparungs-Funktion leuchtet die Betriebsanzeige bei ausgeschaltetem Gerät Orange auf.



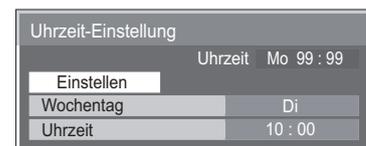
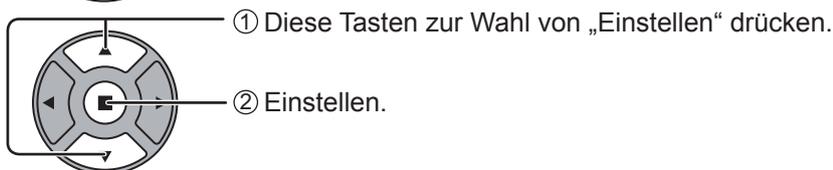
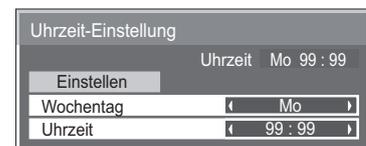
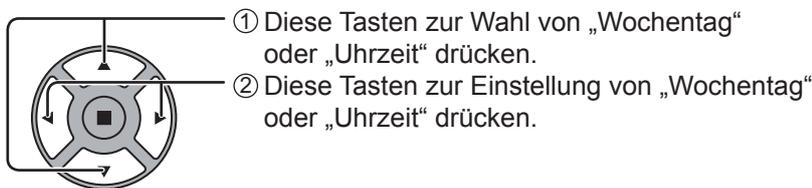
Beim erstmaligen Einschalten des Gerätes

Die folgende Bildschirmanzeige erscheint, wenn das Display zum ersten Mal eingeschaltet wird. Wählen Sie die gewünschten Optionen mit den Tasten der Fernbedienung. Die Tasten am Display sind zu diesem Zeitpunkt noch funktionsunfähig.

OSD Sprache



Uhrzeit-Einstellung



Hinweise:

- Nachdem die Optionen eingestellt worden sind, erscheinen diese Bildschirmanzeigen beim nächsten Einschalten des Gerätes nicht mehr.
- Nach der ursprünglichen Einstellung können die Einstellungen dieser Optionen in den folgenden Menüs geändert werden.
OSD Sprache (siehe Seite 34)
Uhrzeit-Einstellung (siehe Seite 27)

Warnhinweis bei Einschalten

Der folgende Warnhinweis könnte beim Einschalten angezeigt werden:

Vorkehrungen für Ausschalten bei Nichtbetätigung

Die Funktion „Ausschalten bei Nichtbetätigung“ ist aktiviert.

Wenn „Ausschalten bei Nichtbetätigung“ in den Menüs „Konfiguration“ auf Ein gesetzt ist, wird bei jedem Einschalten des Geräts eine Warnmeldung angezeigt. (siehe Seite 31)

Dieses Meldungs-Display kann mit dem folgenden Menü eingestellt werden: Menü Options
Power On Message (siehe Seite 44)

Auswahl des Eingangssignals

INPUT



Drücken Sie diese Taste, um das Eingangssignal auszuwählen, das von dem an das Display angeschlossenen Gerät wiedergegeben wird.

Das Eingangssignal ändert sich folgendermaßen:

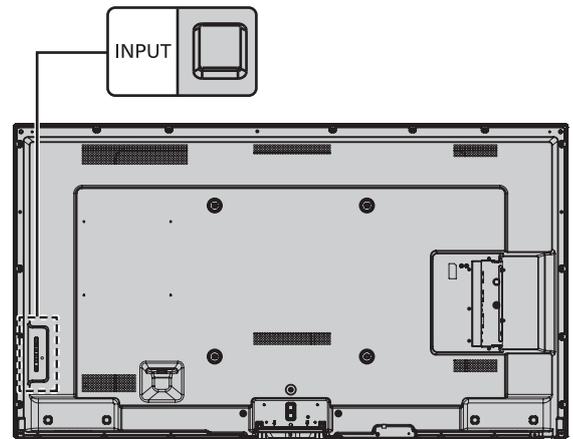


HDMI1: HDMI-Eingangsbuchse in AV IN (HDMI1).
HDMI2: HDMI-Eingangsbuchse in AV IN (HDMI2).
PC: PC-Eingangsbuchse in PC IN.
DVI: DVI-Eingangsbuchse in DVI-D IN.



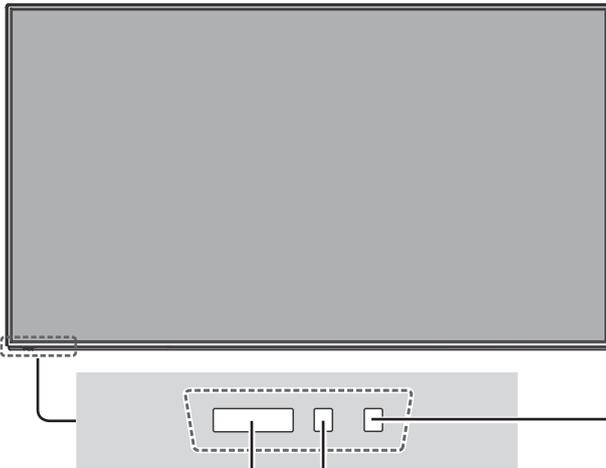
Hinweis:

Sie können das Eingangssignal auch über die INPUT-Taste auf dem Gerät auswählen.



Grundbedienungselemente

Hauptgerät



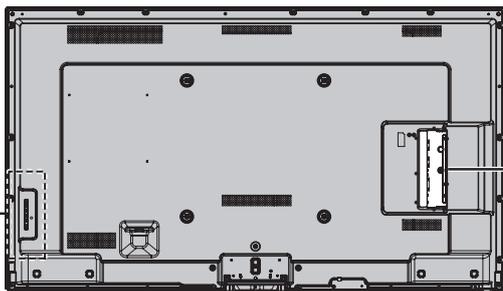
Fernbedienungs-Sensor

Helligkeitssensor
Bestimmt die Helligkeit der Betrachtungsumgebung. (Siehe Seite 32)

Netzanzeige

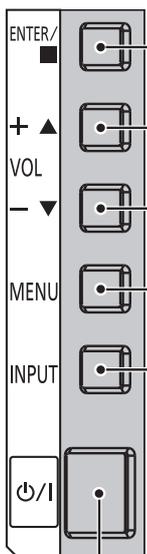
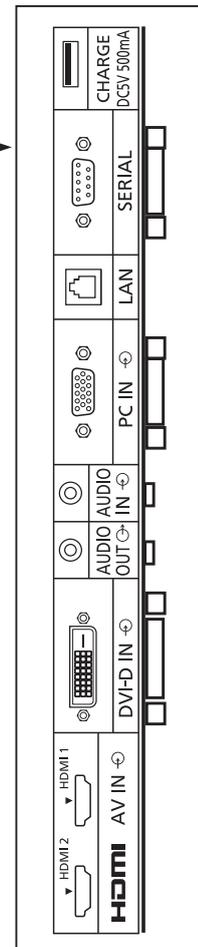
Die Netzanzeige leuchtet.

- Ausgeschaltet... Anzeige leuchtet nicht (Das Gerät wird mit Strom versorgt, solange das Netzkabel an die Steckdose angeschlossen ist.)
- Bereitschaft Rot
Orange (Steuerterminal-Auswahl „LAN“. Siehe Seite 41)
- Eingeschaltet... Grün
- HDMI1 Power Management
HDMI2 Power Management
.....Orange (Mit HDMI1- oder HDMI2- Eingangssignal. Siehe Seite 32)
- PC Power Management
..... Orange (Mit PC-Eingangssignal. Siehe Seite 32)
- DVI-D Power Management
.....Orange (Mit DVI-Eingangssignal. Siehe Seite 32)



Externe Eingangsbuchsen

Verbindet Geräte wie Videoausrüstungen oder PCs. (siehe Seite 8)



ENTER- / ASPEKT-Taste
(siehe Seite 19, 21)

Lautstärke-Einstellung
Lautstärkepegel Hoch „+“ Niedrig „-“
Wenn das Menü angezeigt wird:
„+“: Zum Bewegen des Cursors nach oben drücken
„-“: Zum Bewegen des Cursors nach unten drücken
(siehe Seite 21)

MENU-Anzeige EIN / AUS
Jedes Mal beim Drücken der MENU-Taste wird die Menü-Anzeige umgeschaltet. (siehe Seite 21)

→ Normale Wiedergabe → Bild → Konfiguration
Ton ← Lage/Grösse ←

INPUT-Taste (Wahl des Eingangssignals) (siehe Seite 16)

Haupt-Ein / Ausschalttaste

Fernbedienung

ACTION-Taste

Drücken Sie diese Taste zum Wählen und für Einstellungen.

ASPECT-Taste

Drücken Sie diese Taste für Format-Einstellungen. (siehe Seite 19)

Bereitschaftstaste (Ein / Aus)

Das Display muss zuerst an einer Netzsteckdose angeschlossen sein und der Netzschalter muss eingeschaltet sein (siehe Seite 14). Drücken Sie diese Taste, um das Display aus dem Bereitschaftszustand einzuschalten. Um das Display in den Bereitschaftszustand umzuschalten, drücken Sie die Taste erneut.

Lage/Grösse - Taste

(siehe Seite 22, 23)

PICTURE-Taste

(siehe Seite 24, 25)

Tonabschalttaste

Drücken Sie diese Taste, um den Ton stummzuschalten. Die Taste erneut für die Tonwiedergabe drücken. Der Ton wird ebenfalls wieder eingeschaltet, wenn das Gerät ausgeschaltet oder der Lautstärkepegel geändert wird.

N-Taste

(siehe Seite 23, 24, 25, 26)

POSITION-Tasten

INPUT-Taste

Drücken Sie diese Taste für eine sequenzielle Auswahl des Eingangssignals. (siehe Seite 16)

ECO MODE (ECO)

Drücken Sie diese Tasten, um den Installationsstatus des ECO-MODUS zu ändern. (siehe Seite 32)

FUNCTION-Tasten (FUNCTION)

(siehe Seite 45)

OFF TIMER-Taste

Das Display kann so eingestellt werden, dass es sich nach Ablauf einer bestimmten Zeit ausschaltet. Mit jedem Tastendruck wird zwischen den Einstellungen 30 Minuten, 60 Minuten, 90 Minuten und 0 Minuten (Abschalt-Timer ausgeschaltet) umgeschaltet.



Wenn die Restzeit 3 Minuten beträgt, beginnt die Anzeige „Abschalt Timer 3 Min.“ zu blinken. Bei einem Stromausfall wird der Abschalt-Timer ausgeschaltet.

AUTO SETUP-Taste

Justiert automatisch die Lage/Größe des Bildschirms. (siehe Seite 22)

SET UP-Taste

(siehe Seite 27 - 42)

SOUND-Taste

(siehe Seite 26)

Lautstärke-Einstellung

Mit der Taste „+“ können Sie den Lautstärkepegel erhöhen, mit der Taste „-“ können Sie den Lautstärkepegel vermindern.

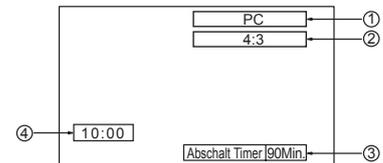
R-Taste

(siehe Seite 21)
Die R-Taste zum Zurückgehen auf das vorherige Menü drücken.

RECALL-Taste

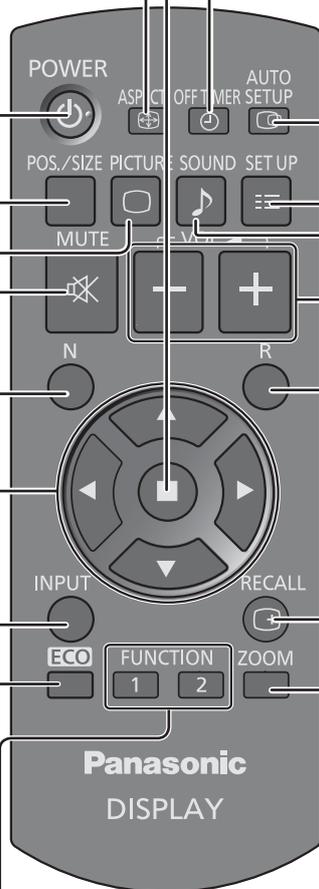
Drücken Sie die „RECALL“-Taste, um den gegenwärtigen Systemzustand anzuzeigen.

- ① Eingangsbezeichnung
- ② Betriebsart ASPECT (siehe Seite 19)
- ③ Ausschalttimer
Die Anzeige leuchtet nur, wenn der Abschalt-Timer eingeschaltet ist.
- ④ Uhrzeitanzeige (siehe Seite 44)



Digitaler Zoom

(siehe Seite 20)



ASPEKT-Betriebsart (Bildformat)

Auf dem Display kann ein Bild in maximaler Größe, einschließlich Breitbild (Kinoformat) wiedergegeben werden.

Hinweis:

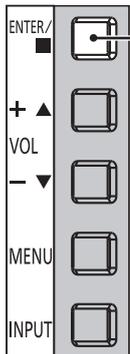
Bitte beachten Sie, dass der Gebrauch der Funktion für Wahl des Bildseitenverhältnisses zum Schrumpfen oder Ausdehnen des Bilds bei Einsatz des Displays an einem öffentlichen Ort zu gewerblichen Zwecken oder im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung eine Verletzung der Urheberrechte darstellen kann. Vorführungen oder Änderungen von urheberrechtlich geschütztem Material zu gewerblichen Zwecken ohne schriftliche Genehmigung des Inhabers der Urheberrechte sind gesetzlich verboten.



Drücken Sie diese Taste wiederholt, um durch die Aspect-Optionen zu scrollen.

→ 4:3 → Zoom1 → Zoom2 → 16:9

[auf dem Gerät]



Die Aspekt-Betriebsart ändert sich jedes Mal beim Drücken der ENTER-Taste.



Hinweis:

Die Seitenverhältnis-Betriebsart wird für jeden Eingangsanschluss getrennt gespeichert.

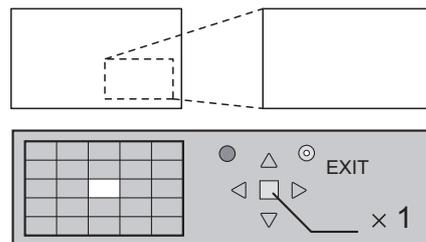
Bildseitenverhältnis-Betriebsart	Bild → vergrößerter Bildschirm	Beschreibung
16:9		Das Bild wird bildschirmfüllend angezeigt. Bei einem SD-Signal wird ein Bild mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 in horizontaler Richtung ausgedehnt und angezeigt. Diese Betriebsart ist zur Anzeige von anamorphotischen Bildern mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 geeignet.
4:3		Ein Bild mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 wird mit dem Original-Bildseitenverhältnis angezeigt. Am linken und rechten Bildschirmrand erscheinen schwarze Balken.
		Ein Bild mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 wird mit dem Original-Bildseitenverhältnis angezeigt. Am linken und rechten Bildschirmrand erscheinen schwarze Balken.
Zoom1		Ein Bild im Letterbox-Format mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 wird in vertikaler und horizontaler Richtung so ausgedehnt, dass es den Bildschirm ausfüllt. Das Bild wird am oberen und unteren Bildschirmrand abgeschnitten.
Zoom2		Ein Bild im Letterbox-Format mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 wird in vertikaler und horizontaler Richtung so ausgedehnt, dass es den Bildschirm ausfüllt. Das Bild wird am oberen und unteren sowie am linken und rechten Bildschirmrand abgeschnitten.

Digitaler Zoom

Mit dieser Funktion wird die Vergrößerung eines bestimmten Bildteils angezeigt.

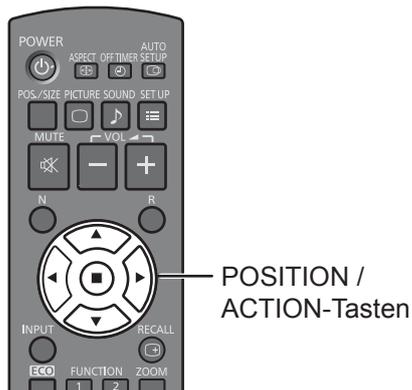
1 Rufen Sie die Anzeige der Bedienungsanleitung auf.

ZOOM
 Zum Zugriff auf Digital-Zoom drücken.
 Die Bedienungsanleitung wird angezeigt.

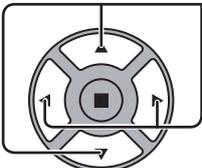


Wenn „Digitaler Zoom“ aktiviert ist, können nur die folgenden Tasten bedient werden.

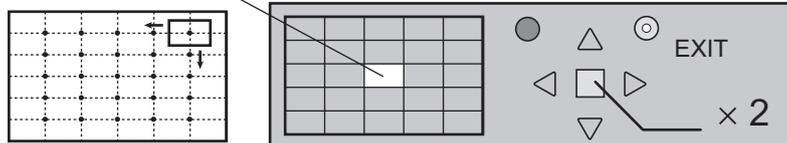
[Fernbedienung]



2 Den zu vergrößernden Bildteil wählen.

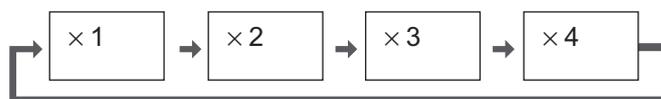
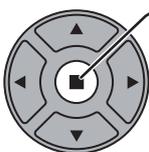
Zur Wahl des zu vergrößernden Bildteils drücken.


Der Cursor wird bewegt.



3 Die gewünschte Vergrößerung für die vergrößerte Wiedergabe wählen.

Jedes Mal beim Drücken dieser Taste ändert sich die Vergrößerung.
 Folgendes wird im wiedergegebenen Bild angezeigt.



4 Rückgang auf normale Wiedergabe („Digitaler Zoom“ beenden).

R
 Zum Beenden der Funktion „Digitaler Zoom“ drücken.

Hinweise:

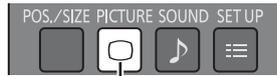
- Wenn das Gerät ausgeschaltet wird (einschließlich „Abschalt-Timer“-Betrieb) wird die Funktion „Digitaler Zoom“ beendet.
- Die Funktion „Digitaler Zoom“ kann nicht zusammen mit den folgenden Funktionen gewählt werden:
 Wenn „MULTI DISPLAY“ auf „Ein“ eingestellt ist (siehe Seite 35).
 Wenn „Bildschirmschoner“ aktiviert ist (siehe Seite 29, 30).
- Während der Verarbeitung des digitalen Zooms kann die Funktion zur Anpassung von „Lage/Grösse“ nicht verwendet werden.

Menü-Anzeigen auf dem Bildschirm

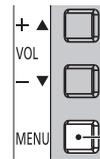
Fernbedienung

Hauptgerät

1 Rufen Sie die Menü-Anzeige auf.

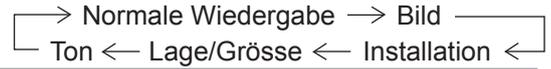


Zur Wahl drücken.
(Beispiel: „Bild“-Menü)

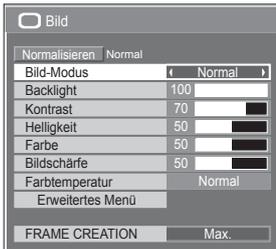


Mehrmals betätigen.

Jedes Mal beim Drücken der MENU-Taste wird die Menü-Anzeige umgeschaltet.



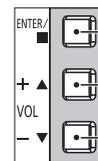
2 Wählen Sie eine Option.



(Beispiel: „Bild“-Menü)



Wählen.



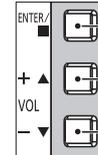
2 Drücken.

1 Wählen.

3 Einstellen.



Anpassen.



2 Drücken.

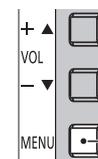
1 Anpassen.

4 Verlassen Sie die Menü-Anzeige.



Drücken.

R wird auf die vorige Anzeige zurückgekehrt.

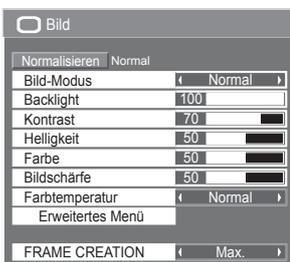


Mehrmals betätigen.

Menüanzeigeliste

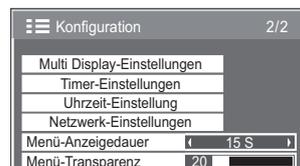
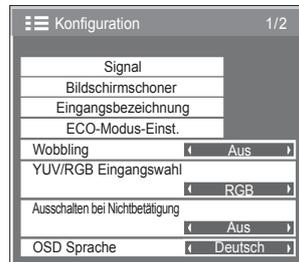
Hinweis: Ein Menü, das nicht eingestellt werden kann, ist ausgegraut. Die einstellbaren Menü-Änderungen hängen vom Signal, vom Eingang und der Menü-Einstellung ab.

Bild-Menü



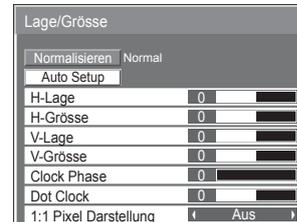
siehe Seite 24, 25

Konfiguration-Menü



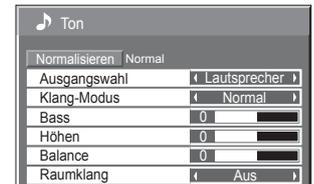
siehe Seite 27-42

Lage/Größe-Menü



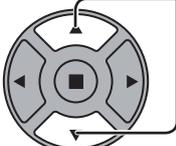
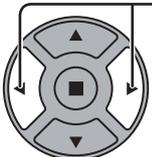
siehe Seite 22, 23

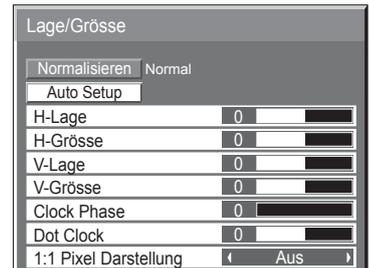
Ton-Menü



siehe Seite 26

Lage/Grösse anpassen

-  Drücken Sie diese Taste, um das Menü „Lage/Grösse“ aufzurufen.
-  Mit diesen Tasten die einzustellenden Menüs wählen.
-  Drücken Sie diese Taste zur Anpassung des Menüs.
-  Diese Taste zum Beenden der Einstellungs-Betriebsart drücken.



Hinweis:

Punkte, die nicht eingestellt werden können, erscheinen in grauer Darstellung. Die jeweils einstellbaren Punkte richten sich nach dem Eingangssignal und Anzeigemodus.

Hinweis:

Wenn ein „Cue“- oder „Rew“-Signal von einem Videorecorder oder DVD- Spieler empfangen wird, verschiebt sich die Bildposition nach oben oder unten. Diese Bewegung der Bildposition kann nicht mit der Funktion zur Einstellung von Bild Lage/Grösse gesteuert werden.

Auto Setup

Justiert H-Lage/V-Lage, H-Grösse/V-Grösse, Dot Clock und Clock Phase automatisch, wenn das PC-Signal anliegt.

Diese Einstellung ist nur aktiv, wenn ein PC-Signal eingeht und das Seitenverhältnis auf „16:9“ steht.

Benutzung der Fernbedienung



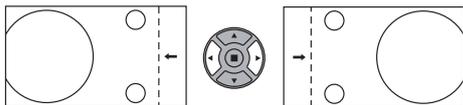
Wenn Sie auf der Fernbedienung  drücken, wird „Auto Setup“ ausgeführt.

Wenn Auto Setup nicht funktioniert, wird „Ungültig“ angezeigt.

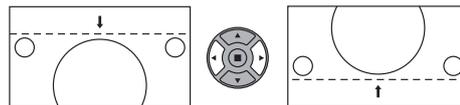
Hinweise:

- Möglicherweise funktioniert Auto Setup nicht, wenn ein abgeschnittenes oder dunkles Bild eingespeist wird. Wechseln Sie in diesem Fall zu einem hellen Bild mit deutlich dargestellten Rändern und anderen Objekten. Versuchen Sie dann erneut, Auto Setup durchzuführen.
- Je nach Signal tritt nach Auto Setup möglicherweise eine fehlerhafte Anpassung auf. Nehmen Sie bei Bedarf eine Feineinstellung der Lage/Grösse vor.
- Wenn Auto Setup für ein XGA-Signal mit der vertikalen Frequenz 60Hz (1024×768@60Hz und 1366×768@60Hz) nicht richtig eingestellt werden kann, führt unter Umständen die Vorauswahl des einzelnen Signals im „XGA-Modus“ (siehe Seite 39) zu einem richtigen Auto Setup.
- Auto Setup funktioniert nicht ordnungsgemäß, wenn ein Signal, beispielsweise zusätzliche Informationen, über die gültige Bildperiode hinaus aufgesetzt wird oder die Intervalle zwischen der Synchronisierung und den Bildsignalen kurz sind.
- Wenn Auto Setup nicht richtig durchgeführt werden kann, wählen Sie einmal „Normalisieren“ aus und drücken Sie ACTION (■). Stellen Sie dann Lage/Grösse manuell ein.
- Wenn das Bild im Ergebnis einer Auto Setup in horizontaler Richtung verschoben ist, führen Sie einen Dot Clock-Abgleich durch.

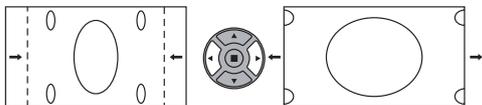
H-Lage Stellen Sie die waagerechte Position ein.



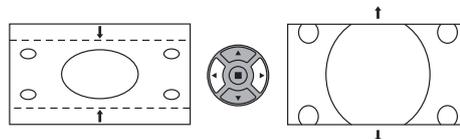
V-Lage Stellen die senkrechte Position ein.



H-Grösse Stellen Sie die waagerechte Grösse ein.



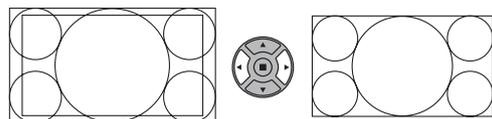
V-Grösse Stellen Sie die senkrechte Grösse ein.



Clock Phase (Bei einem Eingangssignal vom Typ PC)
Beseitigen Sie Flimmern und Verzerrung.

Dot Clock (Bei einem Eingangssignal vom Typ PC)
Ein periodisch gestreiftes Interferenzmuster (Rauschen) kann auftreten, wenn ein gestreiftes Muster angezeigt wird. Führen Sie die Einstellung in diesem Fall so durch, dass ein solches Rauschen minimiert wird.

Over scan Schalten Sie die Over Scan-Funktion für das Bild Ein/Aus.
Folgende Signale können konfiguriert werden:
525i, 525p, 625i, 625p, 750/60p, 750/50p (DVI, HDMI)



Ein

Aus

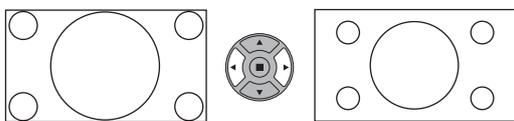
Hinweise:

- „Aus“ ist nur im Seitenverhältnis „16:9“ wirksam.
- Wenn „Aus“ eingestellt ist, können „H-Grösse“ und „V-Grösse“ nicht eingestellt werden.

1:1 Pixel Stellt die Display-Anzeigegröße ein, wenn ein Signal vom Typ 1125i oder 1125p eingegeben wird.

Darstellung Hinweise:

- „Ein“ ist nur im Seitenverhältnis „16:9“ wirksam.
- Wählen Sie „Ein“, wenn Sie ein Eingangssignal mit einer Auflösung von 1920 × 1080 Bildpunkten wiedergeben möchten.
- Geeignetes Eingangssignal;
1125 (1080) / 50i · 60i · 24psF · 24p · 25p · 30p · 50p · 60p
- Wählen Sie „Aus“, wenn ein Flimmern um das Bild herum erscheint.
- H-Grösse und V-Grösse können nicht eingestellt werden, wenn „Ein“ gewählt ist.



Aus

Ein

Tipp (^N / Normalise Normalisieren)

Wenn die Anzeige Lage/Grösse aktiv ist und entweder Taste N auf der Fernbedienung zu einem beliebigen Zeitpunkt oder die Taste EINGABE (■) während „Normalisieren“ gedrückt wird, werden alle Einstellwerte (außer „Clock Phase“ und „Dot Clock“) auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

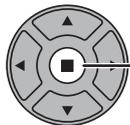
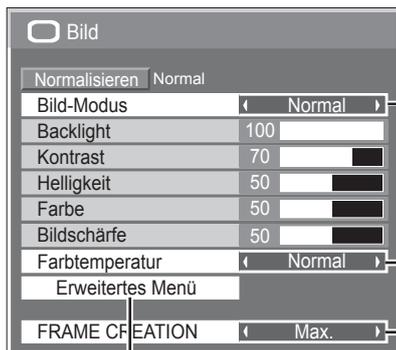
Bild-Einstellungen

1  Zur Anzeige des „Bild“-Menüs drücken.

2 Die einzelnen einzustellenden Punkte wählen.

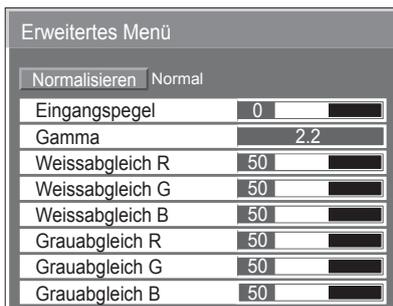
Mit diesen Tasten die einzustellenden Menüs wählen.
Das Bild hinter dem Menü durch Drücken der Tasten einstellen.

Hinweis:
Ein Menü, das nicht eingestellt werden kann, ist ausgegraut. Die einstellbaren Menü-Änderungen hängen vom Signal, vom Eingang und der Menü-Einstellung ab.



Zur Wahl von „Erweitertes Menü“ drücken.

Erweitertes Menü
Hier können Sie Bildeinstellungen auf professioneller Ebene durchführen (siehe nächste Seite).



Drücken Sie zum Umschalten zwischen den Modi die Taste links „◀“ oder rechts „▶“.



Normal

Für eine Wiedergabe bei Standard-Umgebung.

Dynamik

Für eine Wiedergabe in heller Umgebung.

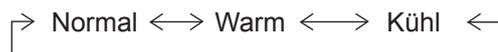
Kino

Für Ton-orientierte Bilder bei reduzierter Helligkeit.

Hinweis:

Zum Ändern des Bildes oder der Farbe des gewählten „Bild“-Menüs sollte das „Bild“-Menü verwendet werden. (siehe nächste Seite)

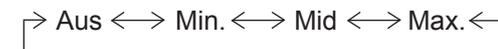
Drücken Sie zum Umschalten zwischen den Modi die Taste links „◀“ oder rechts „▶“.



FRAME CREATION

Verbesserung der Qualität laufender Bilder durch Verringerung der Bewegungsschärfe.

Drücken Sie zum Umschalten zwischen den Modi die Taste links „◀“ oder rechts „▶“.



Hinweise:

- Der Modus wird entsprechend des Eingangsanschlusses gespeichert.
- Die Normal-Einstellung wird auch dann nicht wieder hergestellt, wenn „Normalisieren“ gewählt wird.
- Wenn Sie in den Modus „Aus“ oder von „Aus“ in einen anderen Modus schalten, werden Bild und Menü kurz ausgeblendet.
- Für die 42-Zoll-Modelle wird kein „FRAME CREATION“ angeboten.

Tip (/ Normalisieren)

Während das „Bild“-Menü angezeigt wird, werden beim Drücken der N-Taste auf der Fernbedienung bzw. von ACTION () während des „Normalisieren“ alle Einstellungen auf die Werte ab Werk zurückgestellt.

Gegenstand	Effekt	Einstellungen
Backlight	Dunkler Heller	Justiert die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung.
Kontrast	Weniger Mehr	Wahl der richtigen Helligkeit und Dichte für den Raum.
Helligkeit	Dunkler Heller	Einstellung für die bessere Wiedergabe von dunkleren Bildern wie Nachtszenen und schwarze Haare.
Farbe	Weniger Mehr	Einstellung auf eine hellere Farbe.
Bildschärfe	Weniger Mehr	Wiedergabe eines scharfen Bildes.

Hinweise:

- In jedem „Bild Funktion“ kann die Stufe für jeden Gegenstand (Backlight, Kontrast, Helligkeit, Schärfe) geändert werden.
- Die Einstellungen für Normal, Dynamik und Kino werden entsprechend getrennt für jeden Eingangsanschluss gespeichert.
- „Backlight“ kann angepasst werden, wenn „ECO-Modus“ auf „Benutzer“ und „Stromspar-Modus“ auf „Aus“ geschaltet sind. (siehe Seite 32)

Erweitertes Menü

Gegenstand	Effekt	Einzelheiten
Eingangspegel	Weniger Mehr	Einstellung von Bildteilen, die besonders hell und schwer zu erkennen sind.
Gamma	Oben Unten	S-Gamma \longleftrightarrow 2.0 \longleftrightarrow 2.2 \longleftrightarrow 2.6
Weissabgleich R	Weniger Mehr	Einstellung des Farbtons für helle rote Bereiche.
Weissabgleich G	Weniger Mehr	Einstellung des Farbtons für helle grüne Bereiche.
Weissabgleich B	Weniger Mehr	Einstellung des Farbtons für helle blaue Bereiche.
Graubgleich R	Weniger Mehr	Einstellung des Farbtons für dunkle rote Bereiche.
Graubgleich G	Weniger Mehr	Einstellung des Farbtons für dunkle grüne Bereiche.
Graubgleich B	Weniger Mehr	Einstellung des Farbtons für dunkle blaue Bereiche.

Hinweise:

- Die „W/B“-Einstellungen folgendermaßen ausführen.
 1. Den Farbton der hellen Bildteile mit „Weissabgleich R“, „Weissabgleich G“ und „Weissabgleich B“ einstellen.
 2. Den Farbton der dunklen Bildteile mit „Graubgleich R“, „Graubgleich G“ und „Graubgleich B“ einstellen.
 3. Die Schritte 1 und 2 wiederholen.
 Die Schritte 1 und 2 haben jeweils Einfluß auf die einzelnen Einstellungen; die Einstellungen sollten für jeden Schritt wiederholt werden.
- Der Einstellungsbereich sollte für jeden Eingangs-Betriebsmodus separat gespeichert werden.
- Die Werte für den Einstellungsbereich sollten als Referenz verwendet werden.

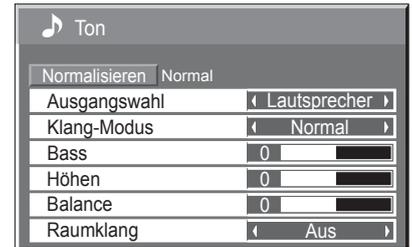
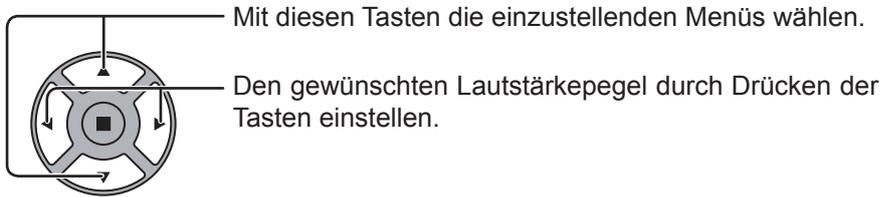
Tipp (/ Normalisieren)

Wenn bei Anzeige des „Erweitertes Menü“-Menüs die N-Taste oder die ACTION ()-Taste während des „Normalisierens“ gedrückt wird, werden alle Einstellungen auf die werkseitigen Werte zurückgesetzt.

Toneinstellungen

1  Zur Anzeige des Ton-Menüs drücken.

2 Die einzelnen einzustellenden Punkte wählen.



3  Diese Taste zum Beenden der Einstellungs-Betriebsart drücken.

Gegenstand	Einzelheiten
Ausgangswahl	Lautsprecher: Klangausgabe über die eingebauten Lautsprechern. Audio Ausgang: Klangausgabe über den AUDIO OUT-Anschluss.
Ton-Funktion	Normal: Wiedergabe des Originaltons. Dynamik: Verstärkt klaren Klang. Klar: Betont Stimmen.
Bass	Einstellung der tiefen Töne.
Höhen	Einstellung der hohen Töne.
Balance	Einstellung der rechten und linken Lautstärke.
Raumklang	„Ein“ oder „Aus“ wählen.

Hinweise:

- Wenn „Audio Ausgang“ gewählt ist, kann lediglich das Element „Balance“ angepasst werden.
- Die Einstellungen für Bass, Höhen und Raumklang werden für jeden Tonmodus separat gespeichert.

Tipp (/ Normalisieren)

Während das „Ton“-Menü angezeigt wird, werden beim Drücken der N-Taste auf der Fernbedienung bzw. von ACTION (■) während des „Normalisierens“ alle Einstellungen auf die werksseitigen Werte zurückgesetzt.

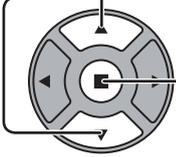
Uhrzeit-Einstellung / Timer-Einstellungen

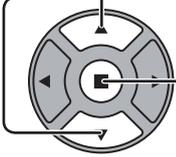
Mit dem Timer kann das Display ein- oder ausgeschaltet werden.

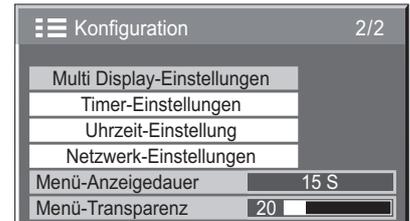
Vor der Einstellung des Timers sollte die aktuelle Uhrzeit wenn notwendig eingestellt werden.

Dann den Timer einstellen.

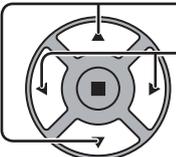
1  Diese Taste zur Anzeige des Installation-Menüs drücken.

2  Zur Wahl von Timer-Einstellungen oder Uhrzeit-Einstellung drücken.

 Zur Anzeige der Timer-Einstellungen oder der Uhrzeit-Einstellung drücken.



Uhrzeit-Einstellung

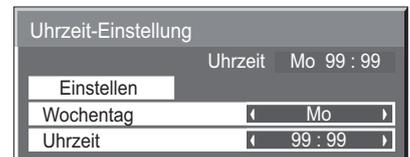
1  Zur Wahl von Wochentag oder Uhrzeit drücken.
Diese Taste zur Einstellung von Wochentag oder Uhrzeit drücken.

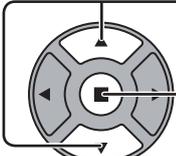
► Taste: Vorwärts

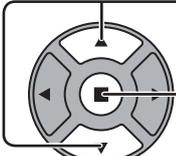
◄ Taste: Rückwärts

Hinweise:

- Das einmalige Drücken der Tasten „◄“ oder „►“ ändert die Uhrzeit in Schritten von einer Minute.
- Das Gedrückthalten der Tasten „◄“ oder „►“ ändert die Uhrzeit in Schritten von 15 Minuten.



2  Diese Taste der Wahl von „Einstellen“ drücken.

 Zum Speichern der Uhrzeit-Einstellung drücken.

Hinweise:

- „Einstellen“ kann erst gewählt werden, nachdem die Option Uhrzeit eingestellt worden ist.
- Die Optionen „Wochentag“ und „Uhrzeit“ können nur eingestellt werden, wenn für die aktuelle Uhrzeit eine andere Einstellung als „99:99“ vorgenommen wird.
- Die Einstellungen der Optionen „Wochentag“ und „Uhrzeit“ werden zurückgesetzt, wenn das Display aus einem der folgenden Gründe etwa 7 Tage lang ausgeschaltet bleibt:
Drücken des ϕ /I-Schalters des Gerätes, um das Display auszuschalten.
Abtrennen des Netzkabels.
Unterbrechung der Stromversorgung.

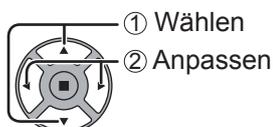
Timer-Einstellungen

Stellen Sie ein Programm zum Ein/Aus schalten des Gerätes ein und wählen Sie das Eingangssignal zu einer bestimmten Zeit. Es können bis zu 20 Programme eingestellt werden.

[Einstellbeispiel]

Programm 1, Jeden Montag, 12:00, Einschalten, Eingang: HDMI

Timer-Einstellungen	
	Uhrzeit Mo 0 : 03
Programm	1
Timer-Funktion	Ein
Wochentag	Mo
Power-Modus	Einschalten
Zeiteinstellung	12 : 00
Eingang	HDMI



- 1 Stellen Sie die Programmnummer ein.
- 2 Um das Programm auszuführen, setzen Sie es auf „Ein“. Das Programm ist inaktiv, wenn es auf „Aus“ gestellt ist.
- 3 Stellen Sie den Tag ein. Das Programm wird jeden Tag ausgeführt, wenn es auf „Täglich“ gestellt ist.
- 4 Schalten Sie das Gerät Ein/Aus.
- 5 Stellen Sie die Zeit ein. Durch Drücken der Taste „◀“ oder „▶“ wird die Einstellung von „Zeiteinstellung“ um jeweils 1 Minute verringert bzw. erhöht. Wird die Taste „◀“ oder „▶“ gedrückt gehalten, ändert sich die Einstellung „Zeiteinstellung“ um 15 Minuten.
- 6 Stellen Sie den Eingang ein.

Hinweise:

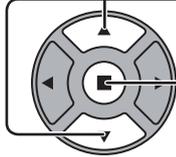
- Diese Funktion kann nicht eingestellt werden, wenn die „Uhrzeit-Einstellung“ nicht ausgeführt wurde.
- Wenn mehr als ein Programm für dieselbe Zeit eingestellt ist, wird nur das Programm mit der kleinsten Programmnummer ausgeführt.

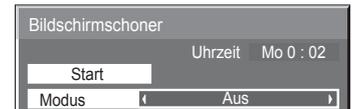
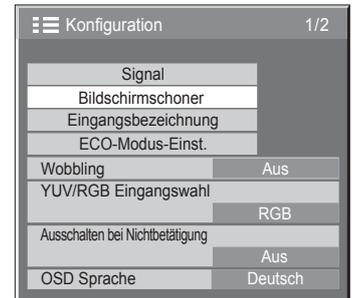
Bildschirmschoner (zum Verhindern von Einbrennen)

In der 4:3-Betriebsart sollte ein Standbild nicht für längere Zeit wiedergegeben werden.
 Wenn das Display eingeschaltet belassen wird, sollte ein Bildschirmschoner verwendet werden.
 Ist der Bildschirmschoner aktiv, werden die folgenden 5 Muster für je 5 Sekunden im Vollbildmodus angezeigt.

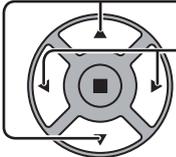
Schwarz→Dunkelgrau→Grau→Hellgrau→Weiß

1  Zur Anzeige des Installation-Menüs drücken.

2  Zur Wahl des Bildschirmschoner drücken.
 Diese Taste zur Anzeige des Bildschirmschoner-Menüs drücken.

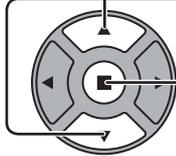


3 Wahl der Betriebsart

 Zur Wahl der Modus drücken.
 Zur Wahl der einzelnen Betriebsarten drücken.

- Aus
- ↕
- Intervall : Wird aktiviert, wenn „Wiederholungszeit“ und „Dauer“ eingestellt sind und diese Zeiten erreicht werden.
- ↕
- Zeituweisung : Wird aktiviert, wenn die Startzeit und die Stoppzeit eingestellt sind und diese Zeiten erreicht werden.
- ↕
- Standby nach Schoner : Wird während der Dauer des Bildschirmschoners aktiviert, das Display wechselt in den Bereitschaftsmodus.
- ↕
- Ein : Kann verwendet werden, wenn „Startzeit“ gewählt ist und die Taste ACTION (■) gedrückt wird.

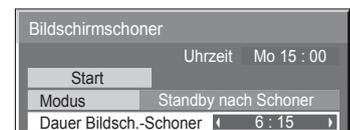
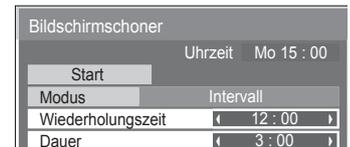
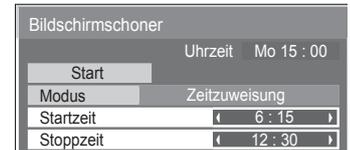
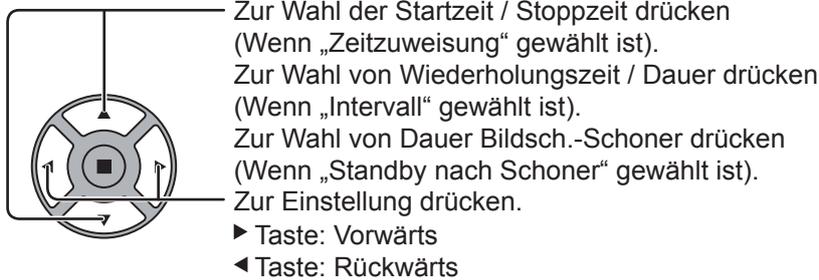
4 Einstellung der Startzeit

 Bei Einstellung von „Modus“ auf „Ein“ diese Taste zur Wahl der Start drücken.
 Zum Starten des Bildschirmschoner drücken.
 Das Menü erlischt und der Bildschirmschoner wird aktiviert. **Um den Bildschirmschoner bei Einstellung auf „Ein“ zu deaktivieren, drücken Sie die R-Taste oder eine beliebige Taste am Hauptgerät.**

Hinweis: Beim Ausschalten des Displays wird der Bildschirmschoner deaktiviert.

Einstellung der Zeit für den Bildschirmschoner

Nach der Wahl von „Zeitzuweisung“, „Intervall“ oder „Standby nach Schoner“ kann die entsprechende Zeiteingabe ausgeführt und die Betriebszeit eingestellt werden. (Die Zeit kann nicht eingestellt werden, wenn „Modus“ auf „Ein“ oder „Aus“ eingestellt ist.)



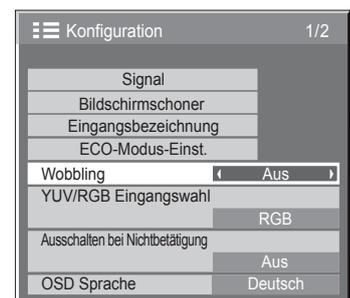
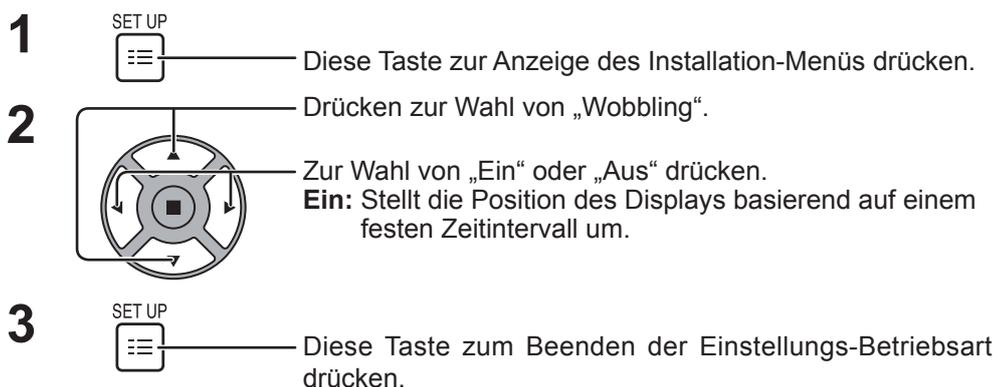
Hinweise:

- Das einmalige Drücken der Tasten „◀“ oder „▶“ ändert die Zeit in Schritten von einer Minute.
[Die Umschaltung erfolgt alle 15 Minuten, wenn Wiederholungszeit gewählt wird.]
- Das Gedrückthalten der Tasten „◀“ oder „▶“ ändert die Zeit in Schritten von 15 Minuten.
- „Dauer Bildsch.-Schoner“ unter „Standby nach Schoner“ kann auf einen Wert zwischen 0:00 und 23:59 eingestellt werden. Wird die Dauer auf „0:00“ gestellt, wird „Standby nach Schoner“ nicht aktiviert.

Hinweis: Die Timer-Funktion kann nicht verwendet werden, wenn die „Uhrzeit“ nicht eingestellt ist.

Wobbling

Verschiebt automatisch das angezeigte Bild (mit dem Auge nicht wahrnehmbar), um Einbrennen der scharfen Bildumrisse zu verhindern.

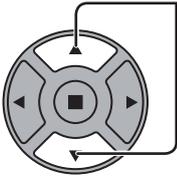


Hinweise:

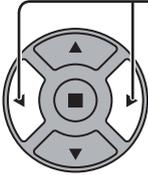
- Wenn „Multi Display-Einstellungen“ auf „Ein“ steht, ist diese Funktion nicht aktiv.
- Ist die Funktion aktiv, scheint es unter Umständen so, als würde ein Teil des Bildschirms fehlen.

Ausschalten bei Nichtbetätigung

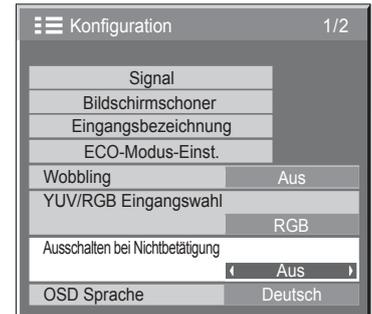
1 Mit diesen Tasten die einzustellenden Menüs wählen.



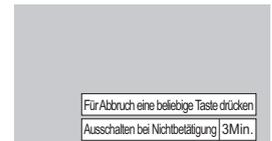
2 Zur Wahl von „Ein“ oder „Aus“ drücken.



3 Zum Beenden der Installation drücken.



Wenn diese Funktion auf „Ein“ gestellt ist, wird das Gerät automatisch ausgeschaltet (Bereitschaftszustand), wenn 4 Stunden lang kein Bedienvorgang am Display stattfindet. 3 Minuten vor dem Ausschalten wird die Restzeit eingeblendet.



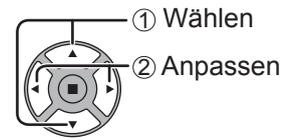
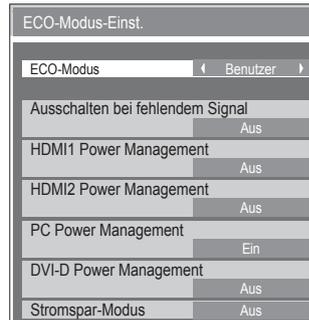
Wenn das Gerät aufgrund dieser Funktion ausgeschaltet wurde, wird beim nächsten Einschalten des Geräts die Meldung „Letztes Ausschalten erfolgte über ‚Ausschalten bei Nichtbetätigung‘.“ angezeigt.

Hinweis:

Wenn der Bildschirmschoner aktiv ist, ist diese Funktion deaktiviert.

ECO-Modus-Einst.

Drücken Sie , um die „ECO-Modus-Einst.“ im „Konfiguration“-Menü auszuwählen; drücken Sie dann die Taste .



ECO-Modus

Benutzer: Im Energieeinsparungsmenü können individuelle Einstellungen vorgenommen werden.

Ein: Die folgenden Einstellungen sind im Energieeinsparungsmenü festgelegt. Eine individuelle Einstellung ist nicht möglich.

Ausschalten bei fehlendem Signal: Ein

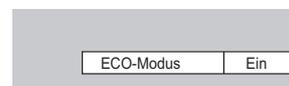
PC Power Management: Ein

DVI-D Power Management: Ein

Stromspar-Modus: Sensor

Mit der Fernbedienung

Wenn  gedrückt ist, ändert sich die Einstellung für „ECO Modus“.



Benutzereinstellungen

Im Energieeinsparungsmenü können individuelle Einstellungen vorgenommen werden. Diese Funktion ist aktiviert, wenn „ECO-Modus“ auf „Benutzer“ eingestellt ist.

Ausschalten bei fehlendem Signal

Die Stromversorgung des Gerätes wird ausgeschaltet, wenn kein Signaleingang vorhanden ist.

Bei Einstellung auf „Ein“ wird die Stromversorgung des Geräts ausgeschaltet, wenn 10 Minuten lang kein Eingangssignal erfasst wird.

HDMI1 Power Management, HDMI2 Power Management

Ist diese Funktion auf Ein geschaltet, erfolgt automatisches Ein- oder Ausschalten unter folgenden Bedingungen.

Wenn bei aktiviertem HDMI1- oder HDMI2-Eingang mindestens 30 Sekunden lang kein Bild (Sync-Signal) erkannt wird:

→ Das Gerät wird ausgeschaltet (auf Standby geschaltet); die Betriebsanzeige leuchtet orange.

Wenn aufeinander folgende Bilder (Sync-Signal) erkannt werden:

→ Das Gerät wird eingeschaltet; die Betriebsanzeige leuchtet grün.

Hinweise:

- Diese Funktion steht nur bei Einspeisung eines HDMI IN-Eingangssignals zur Verfügung.
- Wenn die Netzanzeige orangefarben aufleuchtet, werden etwa 0,7 W Strom verbraucht.

PC Power Management

Wenn diese Funktion auf „Ein“ eingestellt ist, spricht sie unter den folgenden Bedingungen an, um die Stromversorgung des Gerätes automatisch ein- oder auszuschalten.

Wenn während des PC-Signaleingangs für ca. 30 Sekunden keine Bilder detektiert werden:

→ Das Gerät wird ausgeschaltet (Bereitschaftszustand), und die Netzanzeige leuchtet orangefarben auf.

Sobald danach wieder ein Bild erfasst wird:

→ Das Gerät wird eingeschaltet, und die Netzanzeige leuchtet grün auf.

Hinweise:

- Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn über den PC IN-Anschluss ein Signal übertragen wird.
- Diese Funktion ist aktiv, wenn „Sync-Signal“ auf „Auto“ gestellt ist, sowie bei der normalen Wiedergabe.

DVI-D Power Management

Wenn diese Funktion auf „Ein“ eingestellt ist, spricht sie unter den folgenden Bedingungen an, um die Stromversorgung des Gerätes automatisch ein- oder auszuschalten.

Wenn bei Einspeisung eines DVI-Eingangssignals ca. 30 Sekunden lang kein Bild (Sync-Signal) erfasst wird:

→ Das Gerät wird ausgeschaltet (Bereitschaftszustand), die Netzanzeige leuchtet orangefarben auf.

Sobald danach wieder ein Bild (Sync-Signal) erfasst wird:

→ Das Gerät wird ausgeschaltet (Bereitschaftszustand), die Netzanzeige leuchtet orangefarben auf.

Hinweise:

- Diese Funktion steht nur bei Einspeisung eines DVI-Eingangssignals zur Verfügung.
- Wenn die Netzanzeige orangefarben aufleuchtet, werden etwa 0,7 W Strom verbraucht.

Stromspar-Modus

Diese Funktion stellt die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung ein, um den Stromverbrauch zu reduzieren.

Aus: Die Funktion ist nicht aktiv.

Ein: Die Hintergrundbeleuchtung wird verdunkelt.

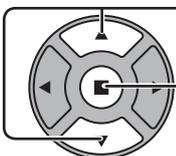
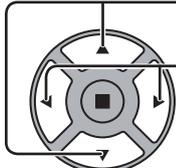
Sensor: Die Hintergrundbeleuchtung wird automatisch je nach Betrachtungsumgebung angepasst.

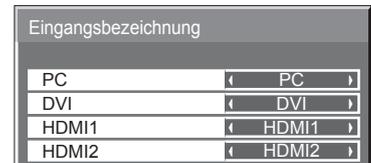
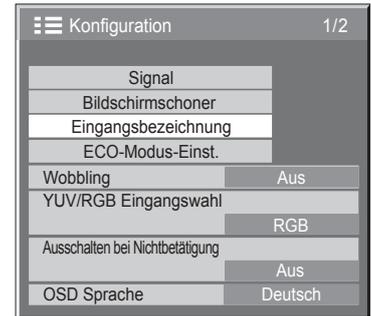
Hinweis:

Bei Einstellung von „Ein“ oder „Sensor“ ist „Backlight“ im Menü Bild deaktiviert.

Ändern der Eingangssignalquellen

Mit dieser Funktion kann die Signalquelle des angezeigten Eingangssignals geändert werden. (siehe Seite 16)

- 1  Diese Taste zur Anzeige des Menüs „Konfiguration“ drücken.
- 2  Diese Taste zur Auswahl des „Eingangsbezeichnung“ drücken.
Diese Taste zur Anzeige des Bildschirms „Eingangsbezeichnung“ drücken.
- 3  Diese Taste zur Auswahl des Bildeingangssignals drücken.
Diese Taste zur Auswahl der Eingangssignalquelle drücken.

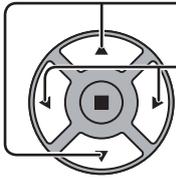


Bildeingangssignal	Eingangsbezeichnung
[PC]	PC / DVD1 / DVD2 / DVD3 / Blu-ray1 / Blu-ray2 / Blu-ray3 / CATV / VCR / STB / (Überspringen)
[DVI]	DVI / DVD1 / DVD2 / DVD3 / Blu-ray1 / Blu-ray2 / Blu-ray3 / CATV / VCR / STB / (Überspringen)
[HDMI1]	HDMI1 / DVD1 / DVD2 / DVD3 / Blu-ray1 / Blu-ray2 / Blu-ray3 / CATV / VCR / STB / (Überspringen)
[HDMI2]	HDMI2 / DVD1 / DVD2 / DVD3 / Blu-ray1 / Blu-ray2 / Blu-ray3 / CATV / VCR / STB / (Überspringen)

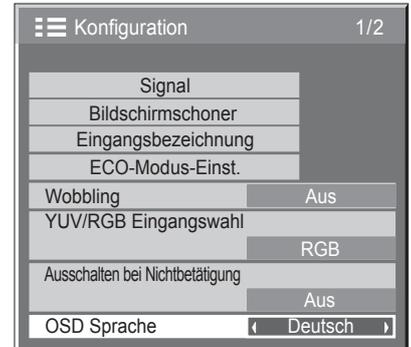
(Überspringen): Wenn Sie die Taste INPUT drücken, wird das Eingangssignal übersprungen.

Wahl der Menüsprache für die Bildschirmanzeige

1  Diese Taste zur Anzeige des Installation-Menüs drücken.

2  Diese Taste zur Wahl der „OSD Sprache“ drücken.
 Diese Tasten zur Wahl einer Sprache drücken.

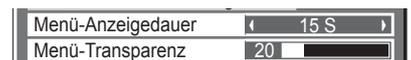
- Wählbare Sprachen
- English (UK)
 - ↕
 - Deutsch
 - ↕
 - Français
 - ↕
 - Italiano
 - ↕
 - Español
 - ↕
 - ENGLISH (US)
 - ↕
 - 中文.....(Chinesisch)
 - ↕
 - 日本語.....(Japanisch)
 - ↕
 - Русский.....(Russisch)

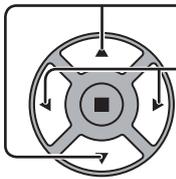


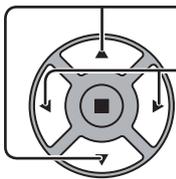
Anpassung der Menüanzeige auf dem Bildschirm

Stellen Sie die Anzeigedauer und die Hintergrundtransparenz der Menüanzeige auf dem Bildschirm ein.

1  Diese Taste zur Anzeige des Installation-Menüs drücken.



2  Drücken, um „Menü-Anzeigedauer“ zu wählen.
 Drücken, um die Anzeigedauer zu wählen.

3  Drücken, um „Menü-Transparenz“ zu wählen.
 Drücken, um die Transparenz zu wählen.

4  Diese Taste zum Beenden der Einstellungs-Betriebsart drücken.

Einstellung für MULTI DISPLAY

Wenn mehrere Displays wie in den unten abgebildeten Beispielen angeordnet werden, kann ein vergrößertes Bild auf allen Bildschirmen gemeinsam angezeigt werden.

Für diese Betriebsart muss jedes Display mit einer Displaynummer eingestellt werden, um den Aufstellungsort zu bestimmen.

(Beispiele)

Gruppe von 4 (2 × 2)



Gruppe von 9 (3 × 3)



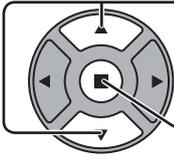
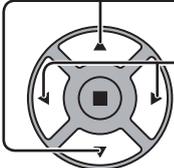
Gruppe von 16 (4 × 4)

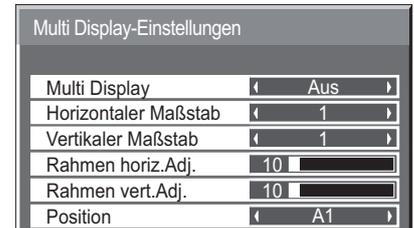
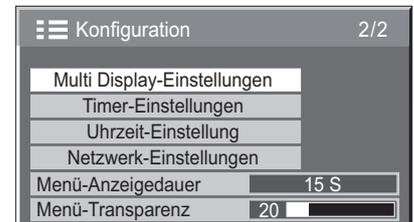


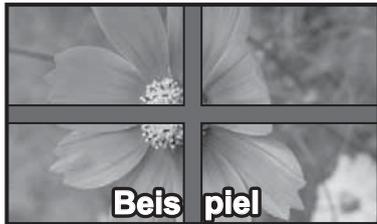
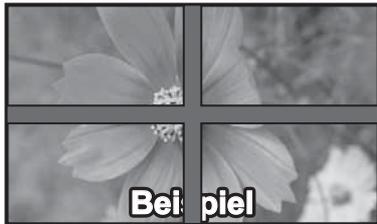
Gruppe von 25 (5 × 5)



Vorgehen zur Einstellung für MULTI DISPLAY

- 1  Zum Aufrufen des Installation-Menüs drücken.
- 2  Zur Wahl der MULTI DISPLAY-Einstellungen drücken.
Zum Aufrufen des Menüs für die „MULTI DISPLAY-Einstellungen“ drücken.
- 3  Zur Wahl der MULTI DISPLAY-Einstellungen drücken.
Zur Wahl von „Ein“ oder „Aus“ drücken.



Gegenstand	Einzelheiten
Multi Display	„Ein“ oder „Aus“ wählen.
Horizontaler Maßstab	„1“, „2“, „3“, „4“ oder „5“ wählen.
Vertikaler Maßstab	„1“, „2“, „3“, „4“ oder „5“ wählen.
Rahmen horiz.Adj. Rahmen vert.Adj.	<p>Flächen des Bildes, die von den Zwischenräumen verdeckt werden, werden sowohl horizontal als auch vertikal angepasst (0~100).</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>Zum Verdecken der Nahtstellen zwischen den Bildern der einzelnen Displays.</p>  <p>Beispiel</p> <p>Geeignet für die Anzeige von Standbildern.</p> <p>Einstellwert: 0</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Zum Anzeigen der Nahtstellen zwischen den Bildern der einzelnen Displays.</p>  <p>Beispiel</p> <p>Geeignet für die Anzeige beweglicher Bilder.</p> <p>Einstellwert: 100</p> </div> </div>

Einstellung für MULTI DISPLAY

Gegenstand	Einzelheiten																																																									
Position	<p>Die Nummer des gewünschten Layouts wählen. (A1-E5: Siehe unten) Lage der Displaynummern für die einzelnen Positionen. (Beispiele)</p> <p>(2 × 1) (2 × 3) (4 × 2) (4 × 4) (5 × 5)</p> <table style="display: inline-table; margin-right: 10px;"> <tr><td>A1</td><td>A2</td></tr> </table> <table style="display: inline-table; margin-right: 10px;"> <tr><td>A1</td><td>A2</td></tr> <tr><td>B1</td><td>B2</td></tr> <tr><td>C1</td><td>C2</td></tr> </table> <table style="display: inline-table; margin-right: 10px;"> <tr><td>A1</td><td>A2</td><td>A3</td><td>A4</td></tr> <tr><td>B1</td><td>B2</td><td>B3</td><td>B4</td></tr> </table> <table style="display: inline-table; margin-right: 10px;"> <tr><td>A1</td><td>A2</td><td>A3</td><td>A4</td></tr> <tr><td>B1</td><td>B2</td><td>B3</td><td>B4</td></tr> <tr><td>C1</td><td>C2</td><td>C3</td><td>C4</td></tr> <tr><td>D1</td><td>D2</td><td>D3</td><td>D4</td></tr> </table> <table style="display: inline-table;"> <tr><td>A1</td><td>A2</td><td>A3</td><td>A4</td><td>A5</td></tr> <tr><td>B1</td><td>B2</td><td>B3</td><td>B4</td><td>B5</td></tr> <tr><td>C1</td><td>C2</td><td>C3</td><td>C4</td><td>C5</td></tr> <tr><td>D1</td><td>D2</td><td>D3</td><td>D4</td><td>D5</td></tr> <tr><td>E1</td><td>E2</td><td>E3</td><td>E4</td><td>E5</td></tr> </table>	A1	A2	A1	A2	B1	B2	C1	C2	A1	A2	A3	A4	B1	B2	B3	B4	A1	A2	A3	A4	B1	B2	B3	B4	C1	C2	C3	C4	D1	D2	D3	D4	A1	A2	A3	A4	A5	B1	B2	B3	B4	B5	C1	C2	C3	C4	C5	D1	D2	D3	D4	D5	E1	E2	E3	E4	E5
A1	A2																																																									
A1	A2																																																									
B1	B2																																																									
C1	C2																																																									
A1	A2	A3	A4																																																							
B1	B2	B3	B4																																																							
A1	A2	A3	A4																																																							
B1	B2	B3	B4																																																							
C1	C2	C3	C4																																																							
D1	D2	D3	D4																																																							
A1	A2	A3	A4	A5																																																						
B1	B2	B3	B4	B5																																																						
C1	C2	C3	C4	C5																																																						
D1	D2	D3	D4	D5																																																						
E1	E2	E3	E4	E5																																																						

4  Zum Beenden der Installation drücken.

Funktion der Fernbedienungs-ID

Um diese Fernbedienung für ein bestimmtes von mehreren Displays zu verwenden, können Sie die Fernbedienungs-ID festlegen.

Hinweis:

Um von dieser Funktion Gebrauch machen zu können, muss die separat erhältliche ID-Fernbedienung erworben werden.
 Modell-Nr.: EUR7636090R (Europa)
 EUR7636070R (Andere Länder)

- 1** Wechseln Sie auf der rechten Seite  zu .
- 2** Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste .
- 3** Drücken Sie eine der Tasten  - ,  für die Festlegung der 10er Stelle.
- 4** Drücken Sie eine der Tasten  - ,  für die Festlegung der 1er Stelle.

Hinweise:

- Die Zahlen in 2, 3 und 4 sollten schnell eingerichtet werden.
- Der Zahlenbereich für die einstellbare ID liegt im Bereich 0 - 99.
- Wird eine Nummerntaste mehr als zweimal gedrückt, werden die ersten beiden Zahlen als ID-Nummer für die Fernbedienung übernommen.



Tastenbedienung bei der Fernbedienungs-ID

Mit Ausnahme der Taste  entspricht die Bedienung derjenigen einer normalen Fernbedienung.

Stornierung der ID

Drücken Sie die Taste  auf der Fernbedienung. (Dies hat dieselbe Auswirkung wie das gleichzeitige Drücken der Tasten , , .

Hinweise:

- Setzen Sie die Fern-ID auf „Ein“, um die Fernbedienungs-ID zu verwenden.
 Wenn die Fern-ID auf „Ein“ gesetzt ist, können Sie die Fernbedienung ohne identische ID-Nummer während der Anzeige des Optionsmenüs verwenden. (siehe Seite 44)
- Die Fernbedienungs-ID kann nicht verwendet werden, wenn die ID-Auswahl auf einen anderen Wert als 0 gesetzt ist und die Fernbedienungs-ID nicht der ID-Auswahlnummer entspricht (siehe Seite 44).

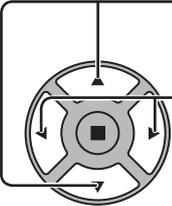
Einstellung der Eingangssignale

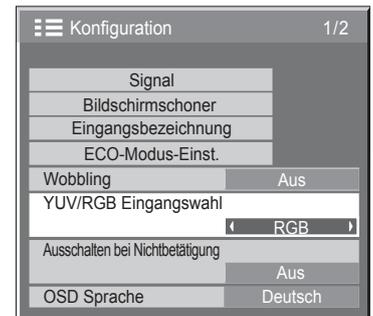
YUV/RGB Eingangswahl

Treffen Sie die korrekte Auswahl für die Signale von der Quelle, die am Anschluss DVI-D IN angeschlossen ist.

YUV/Y, PB, PR-Signale ⇨ „YUV“

RGB-Signale ⇨ „RGB“

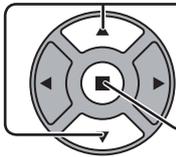
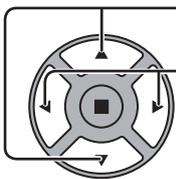
- 1**  Diese Taste zur Anzeige des Konfiguration-Menüs drücken.
- 2**  Diese Tasten zur Wahl von „YUV/RGB Eingangswahl“ drücken.
Zur Wahl des gewünschten Eingangssignals drücken.
YUV ← → RGB
- 3**  Diese Taste zum Beenden der Einstellungs-Betriebsart drücken.



Signal-Menü

Hinweis:

Das Setup-Menü „Signal“ zeigt für jedes Eingangssignal eine unterschiedliche Einstellungsbedingung an.

-  Diese Taste zur Anzeige des Installation-Menüs drücken.
-  Betätigen Sie die Taste zur Wahl von „Signal“.
Drücken Sie die Taste, um das Signal-Menü aufzurufen.
-  Mit diesen Tasten die einzustellenden Menüs wählen.
Drücken Sie diese Taste zur Anpassung des Menüs.
-  Diese Taste zum Beenden der Einstellungs-Betriebsart drücken.

Konfiguration 1/2	
Signal	
Bildschirmschoner	
Eingangsbezeichnung	
ECO-Modus-Einst.	
Wobbling	Aus
YUV/RGB Eingangswahl	RGB
Ausschalten bei Nichtbetätigung	
OSD Sprache	Deutsch

↓ Die ACTION (■) -Taste drücken

Für RGB

Signal [RGB]	
Sync-Signal	Auto
Cinema reality	Aus
XGA-Modus	1024×768
H-Freq.	63.98 kHz
V-Freq.	60.02 Hz
Signalformat	1280×1024/60

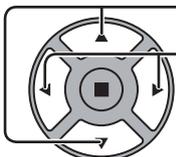
Für Digital

Signal [Digital]	
Cinema reality	Aus
HDMI-Bereich	Auto
H-Freq.	63.98 kHz
V-Freq.	60.02 Hz
Pixeltakt Frequenz	108.0 MHz
Signalformat	1280×1024/60

Cinema reality

Cinema reality:

Bei aktivierter Funktion versucht das Gerät eine natürlichere Wiedergabe einer Signalquelle wie Kinofilme, die mit 24 Bildern pro Sekunde aufgenommen wurden. Wenn das Bild nicht stabil ist, schalten Sie diese Einstellung aus.

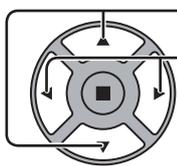
- 
- Drücken zur Wahl von Cinema reality.
 - Diese Tasten für „Ein“ oder „Aus“ drücken.

Cinema reality	Aus
----------------	-----

XGA-Modus

Dieses Menü wird bei einem analogen Eingangssignal angezeigt. Dieses Menü stellt zwei Arten von XGA-Signalen mit 60Hz Vertikalfrequenz und verschiedenen Seitenverhältnissen und Sample-Raten ein (1.024 × 768 @ 60Hz und 1.366 × 768 @ 60Hz).

Wird ein 1.280 x 768 @ 60Hz-Eingangssignal automatisch erkannt, wird das Bild als 1.280 x 768 @ 60Hz XGA-Eingangssignal unabhängig von dieser Einstellung verarbeitet.



Drücken zur Wahl von „XGA-Modus“.

Diese Taste zur Wahl von „1024×768“ oder „1366×768“ drücken.

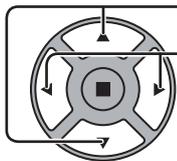


Hinweis:

Achten Sie stets darauf, die nach dieser Einstellung ggf. erforderlichen Änderungen anderer Einstellungen (z. B. von „Auto Setup“) im Menü „Lage/Größe“ vorzunehmen. (siehe Seite 22)

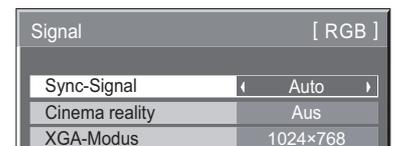
Sync-Signal

Diese Funktion steht nur bei Einspeisung eines Eingangssignals vom PC IN-Anschluss zur Verfügung.



Drücken zur Wahl von „Sync-Signal“.

Diese Tasten zum Einstellen drücken.



Stellen Sie sicher, dass der Eingang auf RGB-Eingangssignal eingestellt ist (diese Einstellung gilt nur für das RGB-Eingangssignal).

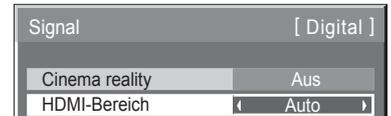
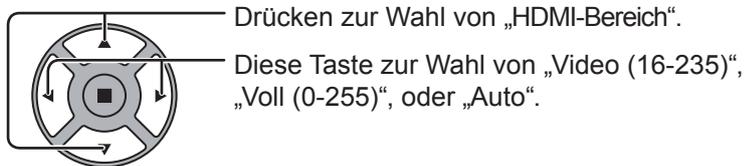
Auto: Das H und V sync oder synchronisierte Signal wird automatisch gewählt. Wenn beide als Eingangssignal anliegen, wird H und V sync gewählt. Es wird jedoch dasjenige synchronisierte Signal ausgewählt, das als erstes eingegeben wird.



auf G: Verwendet ein synchronisiertes Video G-Signal, das vom G-Anschluss eingespeist wird.

HDMI-Bereich

Schaltet den dynamischen Bereich entsprechend dem Eingangssignal vom HDMI-Anschluss um.



Video(16-235): Wenn sich das Eingangssignal im Videobereich befindet, Beispiel: HDMI-Terminal-Ausgang für DVD-Player

Voll(0-255): Wenn sich das Eingangssignal im vollen Bereich befindet, Beispiel: HDMI-Terminal-Ausgang für PC

Auto: Verschiebt je nach Eingangssignal den dynamischen Bereich automatisch zwischen „Video(16-235)“ und „Voll(0-255)“.

Hinweis:

Diese Funktion kann für das HDMI-Signal festgelegt werden.

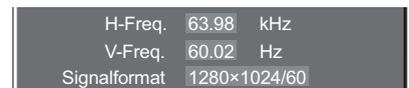
Eingangssignal-Anzeige

Hier werden Frequenz und Typ des aktuellen Eingangssignals angezeigt.

Anzeigebereich (PC-Eingangssignal):

Horizontal 30 - 110 kHz

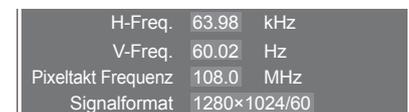
Vertikal 48 - 120 Hz



Bei Zuleitung eines Digitalsignals wird die Bildpunktfrequenz angezeigt.

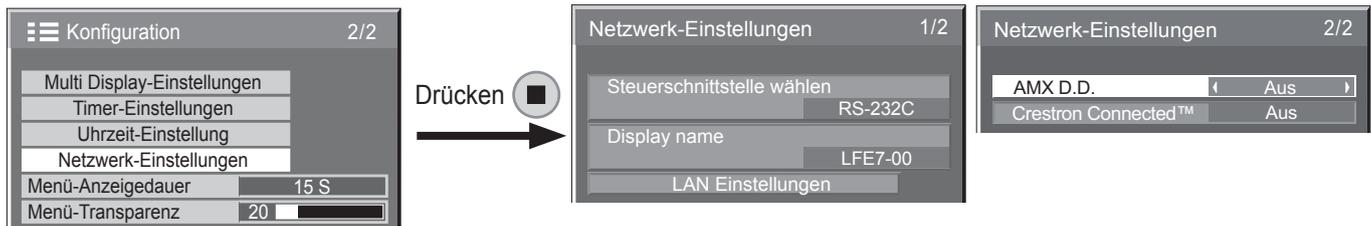
Hinweis:

Das automatisch erkannte Signalformat wird möglicherweise anders angezeigt als das eigentliche Eingangssignal.



Netzwerk-Einstellungen

Konfiguration der verschiedenen, notwendigen Einstellungen für die Verwendung der Netzwerkfunktion.



■ Steuerschnittstelle wählen

Bestimmt, ob die Steuerung mittels RS-232C oder LAN erfolgen soll. Wenn „LAN“ aktiviert ist, leuchtet die Netzanzeige orange, wenn Sie das Gerät mit der Fernbedienung ausschalten (Bereitschaftsmodus).

Hinweis:

Wenn die Netzanzeige orangefarben aufleuchtet, werden 6 W Strom verbraucht.

■ Display Name

Der Name des im Netzwerk angezeigten Displays kann geändert werden.

■ LAN Einstellungen

Siehe Seite 42

■ AMX D.D.

Mit dieser Funktion kann AMX Device Discovery das Display erkennen. Weitere Informationen erhalten Sie auf der folgenden Website.

<http://www.amx.com/>

■ Crestron Connected™

Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, kann das Display mithilfe des Gerätes und der Anwendungssoftware von Crestron Electronics, Inc. über das Netzwerk überwacht und gesteuert werden.

Dieses Display unterstützt die folgende Anwendungssoftware von Crestron Electronics, Inc.

- RoomView® Express
- Fusion RV®
- RoomView® Server Edition

[Crestron Connected™] ist eine Funktion für die Verbindung eines von Crestron Electronics, Inc. entwickelten Systems, das mehrere Systemgeräte überwacht und steuert, die mit dem Netzwerk verbunden sind.

- Hinweise zu „Crestron Connected™“ entnehmen Sie der Website von Crestron Electronics, Inc. (nur in Englisch)

<http://www.crestron.com/>

Hinweise zum Download von „RoomView® Express“ entnehmen Sie der Website von Crestron Electronics, Inc. (nur in Englisch).

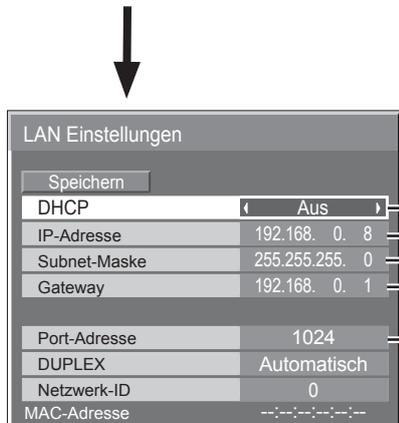
<http://www.crestron.com/getroomview>

Netzwerk-Einstellungen

■ LAN Einstellungen

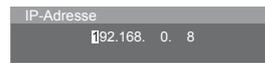
Die detaillierten Netzwerkeinstellungen für das über den LAN-Anschluss des Displays oder ein verdrehtes Kabel aufgebautes LAN können konfiguriert werden.

Wählen Sie „LAN Einstellungen“ und drücken Sie .



Einstellen von DHCP, IP-Adresse, Subnet-Maske und Gateway

- 1 Stellen Sie DHCP ein.
Bei Auswahl von „Aus“ können die IP-Adresse sowie weitere Einstellungen manuell vorgenommen werden.
- 2 Wählen Sie das Element aus und drücken Sie .
- 3 Geben Sie eine Adresse ein.



- ① Wählen Sie mit   eine Stelle aus.
- ② Ändern Sie mit   die Zahl.
- ③ Drücken Sie .

Das Drücken von  bricht die Adressänderung ab.

- 4 Wählen Sie „Speichern“ und drücken Sie .

Einstellen der Port-Adresse

- 1 Wählen Sie „Port-Adresse“ und drücken Sie .

- 2 Geben Sie eine Portnummer ein.



- ① Wählen Sie mit   eine Stelle aus.
- ② Ändern Sie mit   die Zahl.
- ③ Drücken Sie .

Das Drücken von  bricht die Port-Adressänderung ab.

Speichern

Speichern Sie die aktuellen Netzwerk-Einstellungen. Die für DHCP, IP-Adresse, Subnet-Maske und Gateway eingestellten Werte werden gespeichert. Bei Anzeige von „NG“ prüfen Sie, ob die IP-Adresse bereits im Netzwerk verwendet wird.

DHCP (Funktion des DHCP-Client)

Auf „Ein“ stellen, um über einen DHCP-Server automatisch eine IP-Adresse zu erhalten. Wird kein DHCP-Server verwendet, auf „Aus“ stellen.

IP-Adresse (Anzeigen und Einstellen der IP-Adresse)

Falls kein DHCP-Server verwendet wird, geben Sie eine IP-Adresse ein.

Subnet-Maske (Anzeigen und Einstellen der Subnet-Maske)

Falls kein DHCP-Server verwendet wird, geben Sie eine Subnet-Maske ein.

Gateway (Anzeigen und Einstellen der Gateway-Adresse)

Falls kein DHCP-Server verwendet wird, geben Sie eine Gateway-Adresse ein.

Hinweise:

- Wenn Sie einen DHCP-Server verwenden, achten Sie darauf, dass dieser eingeschaltet ist.
- Zu Details bezüglich der Einstellung wenden Sie sich an Ihren Netzwerk-Administrator.

Port-Adresse

Dient zum Einstellen der Portnummer, die zur Befehlssteuerung verwendet wird. Der verfügbare Einstellbereich liegt zwischen 1024 und 65535. Bei Verwendung des PLink™-Protokolls ist die Porteinstellung nicht erforderlich.

DUPLEX

Dient zum Einstellen der Verbindungsgeschwindigkeit der LAN-Umgebung.

Wählen Sie aus Automatisch, 10 Halb, 10 Voll, 100 Halb und 100 Voll einen Wert aus.

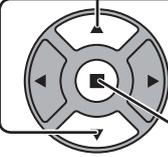
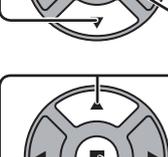
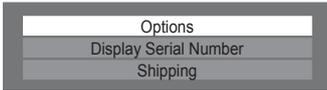
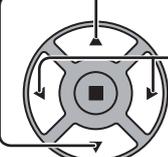
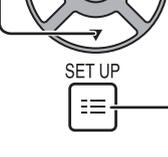
Netzwerk-ID

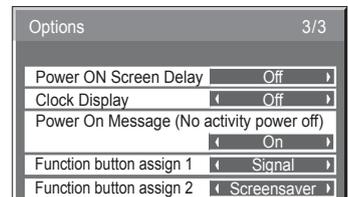
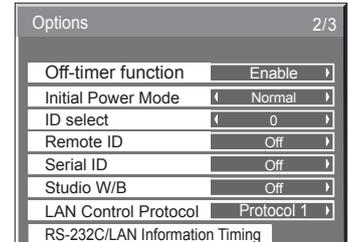
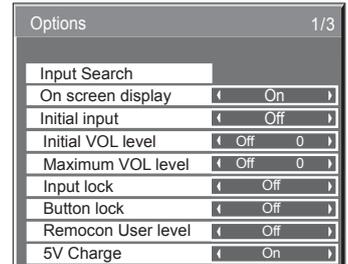
Dient zum Einstellen der ID für die Geräteidentifikation ein. Der verfügbare Einstellbereich liegt zwischen 0 und 99.

MAC-Adresse

Zeigt die MAC-Adresse des Geräts an. Falls „Steuerschnittstelle wählen“ auf „RS-232C“ gesetzt ist, wird die MAC-Adresse jedoch nicht angezeigt.

Optionsanpassung

- 1  Drücken Sie diese Taste zum Aufruf des Setup-Menüs.
- 2  Drücken Sie diese Taste zur Auswahl der OSD Sprache.
 Drücken Sie diese Taste länger als 3 Sekunden.
- 3  Drücken Sie diese Taste zur Auswahl des Menüs „Options“.
 Drücken Sie diese Taste zum Aufruf des Menüs „Options“.
- 4  Drücken Sie diese Taste zur Auswahl des gewünschten Menüs.
 Drücken Sie diese Taste zur Anpassung des Menüs.
- 5  Zum Verlassen des Optionsmenüs drücken.

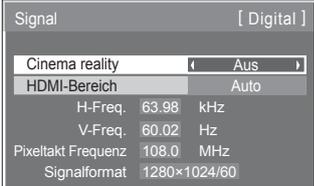


- Die Seriennummer wird nach der Auswahl von „Display Serial Number“ in Schritt 3 angezeigt.

Gegenstand	Einstellungen
Input Search	Ist kein Signal vorhanden, wird bei dieser Einstellung ein Signal gesucht. (siehe Seite 45)
On screen display	<p>On: Zeigt alle folgenden Punkte auf dem Bildschirm an.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anzeige für „Eingeschaltet“ • Anzeige für Eingangssignalwechsel • Anzeige für „Kein Signal“ • Stummschaltung und die verbleibende Zeit der Off-Timer-Funktion, nachdem die Taste  gedrückt wurde. <p>Off: Blendet alle obigen Einträge aus der Anzeige aus.</p>
Initial input	<p>Dient zur Einstellung des Eingangssignals bei eingeschaltetem Gerät.</p> <p>Off ↔ PC ↔ DVI ↔ HDMI1 ↔ HDMI2</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nur das eingestellte Signal wird angezeigt. (siehe Seite 16) • Dieses Menü steht nur zur Verfügung, wenn die „Input lock“ (INPUT-Sperre) auf „Off“ gesetzt ist.
Initial VOL level	<p>Drücken Sie die Taste , um die Lautstärke bei eingeschaltetem Gerät einzustellen.</p> <p>Off ↔ On</p> <p>Off: Legt die normale Lautstärke fest.</p> <p>On: Legt Ihre bevorzugte Lautstärke fest.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Option „Maximum VOL level“ (Maximale Lautstärkestufe) auf „On“ (Ein) gesetzt ist, kann die Lautstärke nur im Bereich zwischen 0 und Ihrem Höchstwert eingestellt werden. • Sie können die geänderte Lautstärke ungeachtet Ihrer Lautstärkeneinstellung hören, bevor Sie das Optionsmenü öffnen, wenn Sie die Lautstärke einstellen und dabei die Option „Initial VOL level“ (Anfängliche Lautstärkestufe) auf „On“ (Ein) gesetzt ist und sich der Cursor auf dem Menü befindet.
Maximum VOL level	<p>Drücken Sie die Taste , um die maximale Lautstärke einzustellen.</p> <p>Off ↔ On</p> <p>Off: Legt automatisch die maximale Lautstärke fest.</p> <p>On: Legt Ihre bevorzugte maximale Lautstärke fest.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Option „Maximum VOL level“ auf einen niedrigeren Wert als „Initial VOL level“ gesetzt wird, wird der Wert von „Initial VOL level“ automatisch dem Wert von „Maximum VOL level“ angepasst. • Die Anzeige der Lautstärke kann ungeachtet der Einstellungen auf einen Wert bis zu 100 steigen. • Sie können die geänderte Lautstärke ungeachtet Ihrer Lautstärkeneinstellung hören, bevor Sie das Optionsmenü öffnen, wenn Sie die Lautstärke einstellen und dabei die Option „Maximum VOL level“ (Maximale Lautstärkestufe) auf „On“ (Ein) gesetzt ist und sich der Cursor auf dem Menü befindet.
Input lock	<p>Sperrt die Operation des Eingangswechsels.</p> <p>Off ↔ PC ↔ DVI ↔ HDMI1 ↔ HDMI2</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nur das eingestellte Signal wird angezeigt (siehe Seite 16). • Wenn diese Option auf „Off“ gesetzt ist, kann der Eingangswechsel verwendet werden.

Optionsanpassung

Gegenstand	Einstellungen
Button lock	<p>Off ↔ On ↔ MENU&ENTER Off: Alle Tasten am Hauptgerät können verwendet werden. MENU&ENTER: Sperrt die Tasten  und  am Hauptgerät. On: Sperrt alle Tasten am Hauptgerät, außer dem Netzschalter. Dient zur Einstellung der Tastensperre über Tasten am Gerät anhand des folgenden Verfahrens. Off:  4 Mal drücken →  4 Mal drücken →  4 Mal drücken →  drücken MENU&ENTER:  4 Mal drücken →  4 Mal drücken →  4 Mal drücken →  drücken On:  4 Mal drücken →  4 Mal drücken →  4 Mal drücken →  drücken</p>
Remocon User level	<p>Off ↔ User1 ↔ User2 ↔ User3 Off: Alle Tasten auf der Fernbedienung können verwendet werden. User1: Sie können nur die Tasten , , , ,  auf der Fernbedienung verwenden. User2: Sie können nur die Taste  auf der Fernbedienung verwenden. User3: Sperrt alle Tasten auf der Fernbedienung.</p>
5V Charge (CHARGE-Buchse Stromversorgungseinstellung)	<p>Stellt die Stromversorgung von der CHARGE-Buchse ein. On: Liefert Strom, wenn die Stromversorgung des Displays eingeschaltet ist. Off: Liefert keinen Strom. Hinweis: Strom wird nicht im Bereitschaftszustand zugeführt, auch wenn „5V Charge“ auf „On“ gestellt ist.</p>
Off-timer function	<p>Enable: Aktiviert die „Off-timer function“ (Ausschalttimer-Funktion). Disable: Deaktiviert die „Off-timer function“ (Ausschalttimer-Funktion). Hinweis: Bei der Option „Disable“ wird die Off-timer-Funktion aufgehoben.</p>
Initial Power Mode	<p>Normal ↔ On ↔ Standby Dient zur Festlegung der ursprünglichen Stromversorgungsart des Gerätes nach Wiederherstellung der Stromzufuhr nach einem Netzausfall oder Abtrennen und erneutem Anschließen des Netzkabels. Normal: Die Stromzufuhr wird im gleichen Zustand wie vor der Unterbrechung wiederhergestellt. Standby: Die Stromzufuhr wird im Bereitschaftszustand wiederhergestellt. (Netzanzeige: Rot/Orange) On: Die Stromzufuhr wird im Einschaltzustand wiederhergestellt. (Netzanzeige: Grün) Hinweis: Bei Verwendung mehrerer Displays empfiehlt sich die Wahl der Einstellung „Standby“, um die Strombelastung zu reduzieren.</p>
ID select	<p>Legt die Nummer der Konsolen-ID fest, wenn die Konsole in der „Remote ID“ (Fern-ID) oder „Serial ID“ (Serien-ID) verwendet wird. Wertebereich für die Festlegung: 0 - 100 (Standardwert: 0)</p>
Remote ID	<p>Die Einstellung dieses Menüs ist nur bei Verwendung der Funktionen der Fernbedienungs-ID wirksam. Off: Deaktiviert die Funktionen der Fernbedienungs-ID. Die normalen Funktionen der Fernbedienung können verwendet werden. On: Aktiviert die Funktionen der Fernbedienungs-ID. Hinweis: Um die Funktion der Fernbedienungs-ID verwenden zu können, muss die ID der Fernbedienung und des Plasmadisplays eingestellt werden. Einzelheiten zum Einstellverfahren finden Sie unter „Funktion der Fernbedienungs-ID“ (siehe Seite 36) und „ID select“ (oben erwähnt).</p>
Serial ID	<p>Legt die ID-Steuerung der Konsole fest. Off: Deaktiviert die externe Steuerung über die ID. On: Aktiviert die externe Steuerung über die ID.</p>
Studio W/B	<p>Off: Alle vorgenommenen Einstellungen werden aufgehoben. On: Legt die Farbtemperatur für das Fernsehstudio fest. Hinweis: Diese Einstellung ist nur dann gültig, wenn „Warm“ als „Farbtemperatur“ im „Bild“-Menü. eingestellt wurde.</p>
LAN Control Protocol	<p>Wählen Sie das LAN-Steuerprotokoll. Protocol 1: Steuerung mit der Panasonic Display-Sequenz. Protocol 2: Steuerung mit der mit Panasonic Projector kompatiblen Sequenz.</p>
RS-232C/LAN Information Timing	<p>Legen Sie das Informationsverhalten bei Auftreten einer Fehlerwarnung fest. (siehe Seite 46)</p>
Power ON Screen Delay	<p>Off ↔ 1 ↔ 2 ↔ 3... ↔ 30 Die Einschaltverzögerung der Displays kann eingestellt werden, um die Stromlast zu reduzieren, wenn / an den einzelnen Displays gedrückt wird, die gemeinsam betrieben werden, beispielsweise in einem MULTI DISPLAY-System. Stellen Sie jedes Display separat ein. Off: Das Display wird unmittelbar nach Drücken von / eingeschaltet. 1 bis 30 (Sek.): Zur Einstellung der Einschaltverzögerung (in Sekunden). Nach Drücken von / wird das Display mit der hier eingestellten Verzögerung eingeschaltet. Hinweise: • Die Netzanzeige blinkt grün, während diese Funktion aktiviert ist. • Diese Funktion wird auch nach Wiederherstellung der Stromversorgung nach einem Netzausfall sowie nach Abtrennen und erneutem Anschließen des Netzkabels aktiviert.</p>
Power On Message (No activity power off)	<p>Zur Einstellung, ob beim Einschalten der Warnhinweis „Ausschalten bei Nichtbetätigung“ angezeigt/ausgeblendet werden soll. On: Die Vorsichtsmaßnahmen werden beim Einschalten des Geräts angezeigt. Off: Die Vorsichtsmaßnahmen werden beim Einschalten des Geräts nicht angezeigt. Hinweis: Diese Einstellung ist nur aktiviert, wenn „Ausschalten bei Nichtbetätigung“ auf „Ein“ geschaltet ist (siehe Seite 31).</p>
Clock Display	<p>Off: Die Uhrzeit wird nicht angezeigt. On: Die Uhrzeit wird angezeigt. Nach Drücken der  -Taste wird die Uhrzeitanzeige links unten in den Bildschirm eingeblendet.  Hinweis: Wenn die Option „Uhrzeit-Einstellung“ nicht eingestellt wurde, wird die Uhrzeit selbst dann nicht angezeigt, wenn die Option „Clock Display“ auf „On“ eingestellt ist. (siehe Seite 27)</p>

Gegenstand	Einstellungen
Function button assign 1 Function button assign 2	<p>Einstellung der Funktionen, die verfügbar sind, wenn ^{FUNCTION} [1] [2] gedrückt wird.</p> <p>Signal: Das Menü „Signal“ wird angezeigt. Screensaver: Das Menü „Bildschirmschoner“ wird angezeigt. ECO menu: Das Menü „ECO-Modus-Einst.“ wird angezeigt. Set up TIMER: Das Menü „Timer-Einstellungen“ wird angezeigt. Hinweis: Nachfolgend sind die Werkseinstellungen angegeben. FUNCTION1-Taste: Signal FUNCTION2-Taste: Bildschirmschoner</p> <p>Die Taste FUNCTION verwenden</p> <p>Das Menü wird angezeigt. (Beispiel: Signal)</p>  <p>Drücken Sie die Taste FUNCTION, um das Menü zu verlassen.</p>

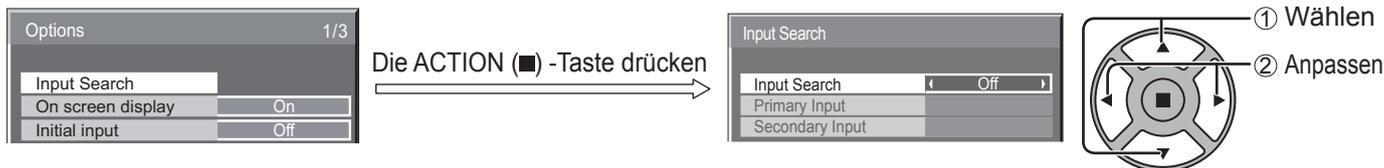
Zurücksetzung

Wenn beide Tasten des Hauptgerätes und der Fernbedienung aufgrund von „Button lock“, „Remocon User level“ oder „Remote ID“-Einstellungen deaktiviert sind, stellen Sie alle Werte auf „Off“, so dass die Tasten wieder freigegeben sind.

Drücken Sie die Taste ^{-v} am Hauptgerät zusammen mit der Taste ^R auf der Fernbedienung, und halten Sie diese über 5 Sekunden lang gedrückt. Daraufhin wird das „Shipping“ (Lieferzustandsmenü) angezeigt. Sobald dieses ausgeblendet wird, ist die Sperre aufgehoben.

Input Search (Eingangssignal-Suche)

Wird kein Signal erkannt, wird automatisch ein anderer Eingang ausgewählt, bei dem ein Signal vorliegt.

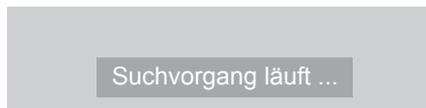


Input Search

Off: Wird kein Signal erkannt, wird nicht automatisch auf einen anderen Eingang gewechselt.

All Inputs: Durchsucht alle Eingänge und schaltet auf den Eingang, bei dem ein Signal vorliegt.

Priority: Durchsucht erst „Primary Input“ und dann „Secondary Input“ und schaltet dann auf den Eingang, bei dem ein Signal vorliegt.



Während der Suche nach einem Eingangssignal wird „Suchvorgang läuft ...“ angezeigt.

Primary Input, Secondary Input

Bei Auswahl von „Priority“ wird auf Durchsuchen der Eingänge geschaltet.

(NONE) <-> PC <-> DVI <-> HDMI1 <-> HDMI2

Hinweis:

Dieses Menü steht nur dann zur Verfügung, wenn „Input lock“ auf „Off“ steht. (siehe Seite 43)

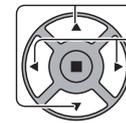
RS-232C/LAN Information Timing

Legen Sie das Informationsverhalten fest, wenn kein Signal anliegt oder die Temperatur ansteigt.
Bei RS-232C-Steuerung: Warn- oder Fehlermeldung wird automatisch an das Anzeigegerät gesendet.
Bei LAN-Steuerung: Bezieht Warn- oder Fehlermeldung vom Anzeigegerät.

Options		2/3
Off-timer function	Enable	
Initial Power Mode	Normal	
ID select	0	
Remote ID	Off	
Serial ID	Off	
Studio W/B	Off	
LAN Control Protocol	Protocol 1	
RS-232C/LAN Information Timing		

ACTION-Taste (■) drücken

RS-232C/LAN Information Timing	
No Signal Warning	On
No Signal Warning Timing	5min
No Signal Error	On
No Signal Error Timing	10min
Temperature Warning	On
Temperature Warning Value	55°C
Temperature Warning Release Value	52°C



- ① Auswahl
- ② Anpassung

■ No Signal Warning

Bei Einstellung auf „On“ sendet das Anzeigegerät eine Warnung, wenn kein Signal anliegt.

■ No Signal Warning Timing

Legen Sie die Zeit bis zur Erkennung einer Warnung aufgrund eines nicht vorhandenen Signals fest.

■ No Signal Error

Bei Einstellung auf „On“ sendet das Anzeigegerät einen Fehler, wenn kein Signal anliegt.

■ No Signal Error Timing

Legen Sie die Zeit bis zur Erkennung eines Fehlers aufgrund eines nicht vorhandenen Signals fest.

Die Warnung „No Signal Warning“ und die Fehlermeldung „No Signal Error“ werden nicht ausgegeben, wenn der Kein-Signal-Status über eine der folgenden Funktionen erkannt wird: Ausschalten bei fehlendem Signal: Ein, PC Power Management, DVI-D Power Management, HDMI1 Power Management, HDMI2 Power Management (siehe Seite 32)

Einstellbeispiel

No Signal Warning Timing: 5 Minuten

No Signal Error Timing: 10 Minuten

PC Power Management: Ein (30 Sekunden)

Wenn kein Signal vorhanden ist, wenn PC IN anliegt, wird „PC Power Management“ zuerst aktiviert, und das Display schaltet auf Bereitschaftsmodus.

Hinweis:

Der Wert bei „No Signal Error Timing“ kann nicht geringer sein als bei „No Signal Warning Timing“.

■ Temperature Warning

Bei Einstellung auf „On“ sendet das Anzeigegerät eine Temperaturwarnung.

■ Temperature Warning Value

Legen Sie die Temperatur zur Erkennung einer Temperaturwarnung fest.

■ Temperature Warning Release Value

Legen Sie die Temperatur zur Freigabe der Temperaturwarnung fest.

Verwenden der Netzwerkfunktion

Netzwerkverbindung

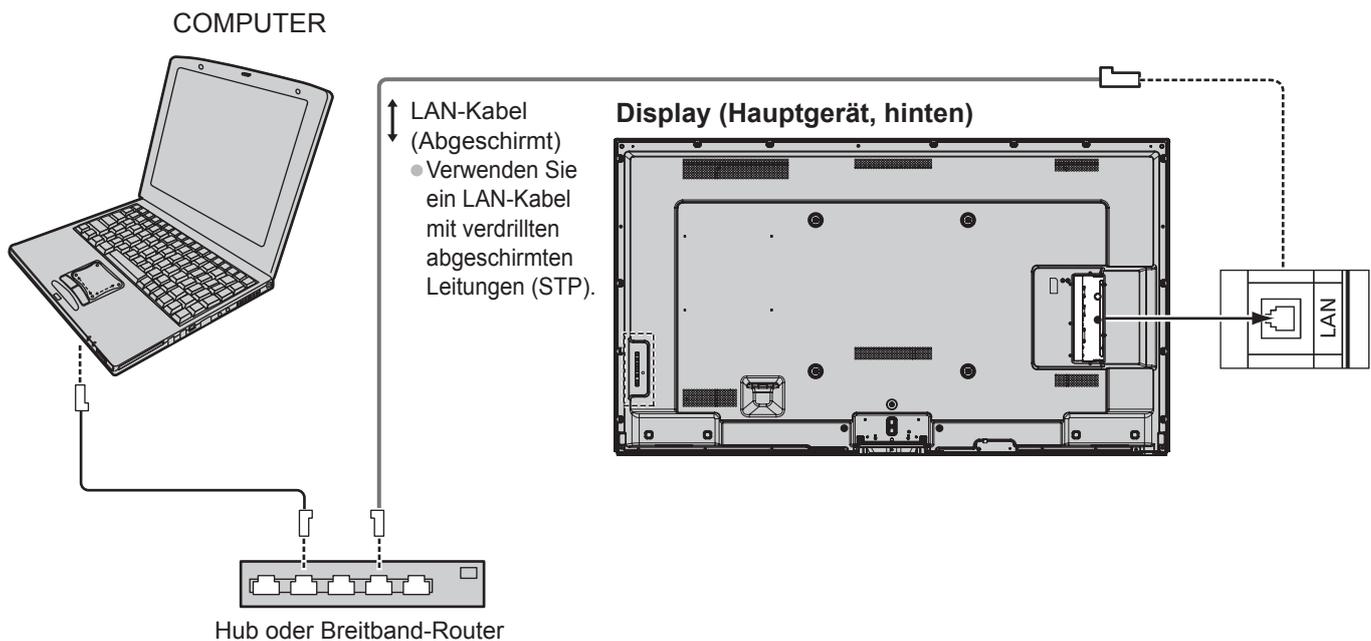
Dieses Gerät verfügt über eine Netzwerkfunktion, mit der Sie den mit dem Netzwerk verbundenen Display über Ihren Computer steuern können.

Hinweis:

Zur Verwendung der Netzwerkfunktion nehmen Sie die einzelnen „Netzwerk-Einstellungen“ vor und achten Sie darauf, dass „Steuerschnittstelle wählen“ auf „LAN“ gestellt ist. (siehe Seite 41)

Wenn „LAN“ aktiviert ist, leuchtet die Netzanzeige orange, wenn Sie das Gerät mit der Fernbedienung ausschalten (Bereitschaftsmodus).

Beispiel einer Netzwerkverbindung



Hinweise:

- Achten Sie darauf, dass der Breitband-Router oder der Hub 10BASE-T/100BASE-TX unterstützen.
- Verwenden Sie ein „CAT5“-konformes LAN-Kabel für den Anschluss eines 100BASE-TX-Gerätes.
- Anweisungen zum Anschließen erhalten Sie von Ihrem Netzwerk-Administrator.

Verwendung der Internetbrowser-Steuerung

Sie können das Gerät über einen Internetbrowser steuern und ein Netzwerk und ein Passwort einrichten.

Vor der Verwendung der Internetbrowser-Steuerung

Zur Verwendung der Internetbrowser-Steuerung müssen das Gerät und der Computer eingerichtet werden.

Einrichten des Geräts

Nehmen Sie die Einstellungen unter „Netzwerk-Einstellungen“ vor und achten Sie dabei darauf, die Einstellung „Steuerschnittstelle wählen“ auf „LAN“ zu. (siehe Seite 41, 42)

Einrichten des Computers

Deaktivieren Sie die Proxy-Server-Einstellungen und aktivieren Sie JavaScript.

(Windows)

Die Proxyserver-Einstellungen deaktivieren

- 1 Rufen Sie das Fenster [Eigenschaften von Internet] auf. Klicken Sie [Start] – [Systemsteuerung] – [Netzwerk- und Internetverbindungen] – [Internetoptionen].
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte [Verbindungen] und anschließend [Einstellungen].
- 3 Heben Sie die Auswahl der Kästchen [Automatisches Konfigurationsskript verwenden] und [Proxyserver für LAN verwenden] auf.
- 4 Klicken Sie [OK].

JavaScript aktivieren

- 1 Rufen Sie das Fenster [Eigenschaften von Internet] auf. Klicken Sie [Start] – [Systemsteuerung] – [Netzwerk- und Internetverbindungen] – [Internetoptionen].
- 2 Setzen Sie den Sicherheitsgrad unter der Registerkarte [Sicherheit] auf [Standardstufe]. Oder aktivieren Sie über die Schaltfläche [Stufe anpassen] [Active Scripting].

(Macintosh)

Die Proxyserver-Einstellungen deaktivieren

- 1 Klicken Sie im [Safari]-Menü auf [Einstellungen]. Es wird ein allgemeiner Bildschirm angezeigt.
- 2 Klicken Sie unter der Registerkarte [Erweitert] auf die Schaltfläche [Einstellungen ändern...] neben [Proxies]. Klicken Sie [Proxies] und richten Sie einen Proxyserver ein.
- 3 Heben Sie die Auswahl der Kästchen [Web Proxy] und [Automatische Proxy-Konfiguration] auf.
- 4 Klicken Sie [Jetzt aktivieren].

JavaScript aktivieren

- 1 Rufen Sie den Bereich [Sicherheit] von Safari auf.
- 2 Wählen Sie unter [Web-Inhalt] [JavaScript aktivieren].

Zugang über Internetbrowser

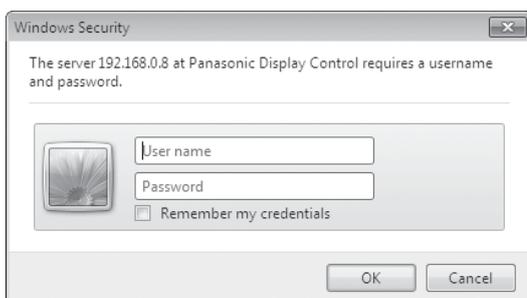
Rufen Sie mithilfe eines Internetbrowsers den Startbildschirm der Internetbrowser-Steuerung auf.

- 1 Starten Sie Ihren Internetbrowser.
- 2 Geben Sie die IP-Adresse ein, die Sie bei den „LAN-Einstellungen“ des Geräts festgelegt haben. (siehe Seite 42)



- 3 Wenn der Authentifizierungsbildschirm angezeigt wird, geben Sie den Benutzernamen und das Passwort ein.

Authentifizierungsbildschirm



- 4 Klicken Sie [OK]. Wenn Sie sich angemeldet haben, erscheint der Startbildschirm der Internetbrowser-Steuerung. (siehe Seite 50)

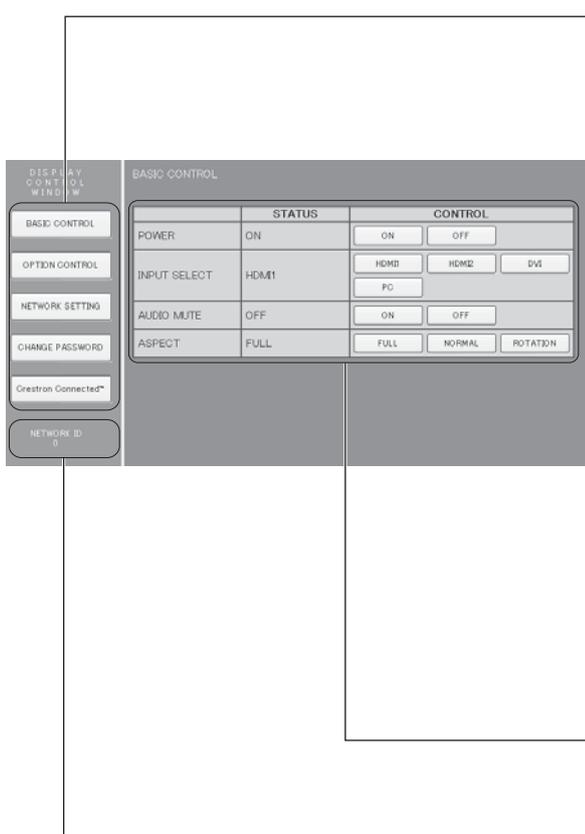
Hinweise:

- Das hier verwendete Passwort ist dasselbe wie das bei der Befehlssteuerung und der PJLink™-Sicherheitsauthentifizierung verwendete Passwort.
- Die Voreinstellungen für Benutzername und Passwort lauten: Benutzername: user1
Passwort: panasonic
- Das Passwort kann nach dem Anmelden auf dem Passwordeinrichtungsbildschirm geändert werden (siehe Seite 51). Der Benutzername ist nicht veränderbar.
- Die Panasonic Corporation oder ihre verbundenen Unternehmen werden Sie unter keinen Umständen direkt nach Ihrem Passwort fragen. Legen Sie deshalb bitte Ihr Passwort nicht offen, auch wenn Sie direkt danach gefragt werden.

Verwendung der Internetbrowser-Steuerung

Aufbau des Startbildschirms der Internetbrowser-Steuerung

Wenn Sie sich angemeldet haben, erscheint der Startbildschirm der Internetbrowser-Steuerung.



1 Menü

Die Menüelemente werden angezeigt. Das Anklicken einer Schaltfläche ruft den Einrichtungsbildschirm des jeweiligen Elements auf.

Gegenstand	Einzelheiten
BASIC CONTROL	Ruft den Bildschirm BASIC CONTROL auf. (siehe unten)
OPTION CONTROL	Ruft den Bildschirm OPTION CONTROL auf. (siehe unten)
NETWORK SETTING	Ruft den Bildschirm für Netzwerkeinstellungen auf. (siehe Seite 51)
CHANGE PASSWORD	Ruft den Bildschirm für Passworteinstellungen auf. (siehe Seite 51)
Crestron Connected™	Der Crestron Connected™-Bildschirm wird angezeigt. (siehe Seite 52, 53) <ul style="list-style-type: none"> • Diese Schaltfläche wird nicht angezeigt, wenn unter „Netzwerk-Einstellungen“ für „Crestron Connected™“ „Aus“ gewählt wird. (siehe Seite 41)

2 Für das im Hauptmenü ausgewählte Element werden der Einstellungsstatus bzw. die Einstellungselemente angezeigt.

3 Netzwerk-ID-Information

Zeigt die ID an, die das Gerät identifiziert.

Anzeigesteuerung (Bildschirm BASIC CONTROL/OPTION CONTROL)

Klicken Sie im Menü auf BASIC CONTROL oder OPTION CONTROL. Hier können Sie diverse Steuerelemente des Geräts einstellen.

Bildschirm BASIC CONTROL

Klicken Sie im Menü auf BASIC CONTROL. Es werden der Gerätestatus und die Schaltflächen zum Ändern der Einstellungen angezeigt.

	STATUS	CONTROL
POWER	ON	ON OFF
INPUT SELECT	HDMI1	HDMI2 DVI PC
AUDIO MUTE	OFF	ON OFF
ASPECT	FULL	FULL NORMAL ROTATION

Gegenstand	Einzelheiten
POWER	Schaltet die Stromversorgung des Geräts EIN/AUS.
INPUT SELECT	Schaltet die Eingangssignale um. Die angezeigten Schaltflächen können je nach Verbindungsstatus des Videogeräts variieren.
AUDIO MUTE	Schaltet die Stummschaltung des Geräts EIN/AUS.
ASPECT	Die Bildschirmmoden umschalten

Bildschirm OPTION CONTROL

Klicken Sie im Menü auf OPTION CONTROL. Es wird ein Befehlseingabefeld zur Befehlssteuerung des Geräts angezeigt.



Gegenstand	Einzelheiten
COMMAND	Geben Sie einen Befehl ein. Verwenden Sie denselben Befehl, den Sie für die serielle Steuerung verwendet haben. (siehe Seite 12)
RESPONSE	Die Reaktion des Geräts wird angezeigt.
SEND	Der Befehl wird gesendet und ausgeführt.

Hinweis:

Nach dem Ändern einer Einstellung kann es einige Zeit dauern, bis die entsprechende Anzeigereaktion erscheint.

NETZWERKEINSTELLUNGEN (Bildschirm NETWORK SETTING)

Klicken Sie im Menü auf NETWORK SETTING. Es können verschiedene Einstellungen für ein Netzwerk vorgenommen werden. Erläuterungen der Einstellelemente finden Sie im Bereich LAN Einstellungen unter Netzwerk-Einstellungen des Geräts. (siehe Seite 42)

DHCP	<input type="radio"/> OFF <input checked="" type="radio"/> ON
IP ADDRESS	<input type="text" value="192.168.0.100"/>
SUBNET MASK	<input type="text" value="255.255.255.0"/>
GATEWAY	<input type="text" value="192.168.0.1"/>
PORT	<input type="text" value="1024"/>
LAN SPEED	<input checked="" type="radio"/> AUTO <input type="radio"/> 10 HALF <input type="radio"/> 10 FULL <input type="radio"/> 100 HALF <input type="radio"/> 100 FULL
NETWORK ID	<input type="text" value="0"/>

Hinweise:

- Achten Sie bei der Verwendung eines DHCP-Servers darauf, dass dieser gestartet ist.
- Während ein DHCP-Server verwendet wird, kann unter IP-ADRESSE, SUBNETZMASKE und GATEWAY keine Einstellung vorgenommen werden.
- Wenn die Einstellwerte korrekt geändert wurden, erscheint die Meldung „NETWORK SETTING CHANGED“, und die geänderten Einstellelemente werden angezeigt.

Gegenstand	Einzelheiten
DHCP	Auf ON stellen, wenn ein DHCP-Server benutzt wird, oder auf OFF, wenn dies nicht der Fall ist.
IP ADDRESS	Geben Sie eine IP-Adresse ein.
SUBNET MASK	Geben Sie eine Subnetzmaske ein.
GATEWAY	Geben Sie eine Gateway-Adresse ein.
PORT	Geben Sie die Portnummer ein, die zur Befehlssteuerung verwendet wird. Der verfügbare Einstellbereich liegt zwischen 1024 und 65535.
LAN SPEED	Stellen Sie die Verbindungsgeschwindigkeit der LAN-Umgebung ein.
NETWORK ID	Stellen Sie die ID zur Identifikation dieses Geräts ein. Der verfügbare Einstellbereich liegt zwischen 0 und 99.
SAVE	Speichern Sie die eingestellten Werte.

Passworteinstellung (Bildschirm CHANGE PASSWORD)

Klicken Sie im Menü auf CHANGE PASSWORD. Hier können Sie das Passwort zum Zugriff auf die Internetbrowser-Steuerung festlegen. Wenn das Passwort über diesen Bildschirm geändert wird, ändert sich auch das für die Befehlssteuerung und die PJLink™-Sicherheitsauthentifizierung verwendete Passwort.

OLD PASSWORD	<input type="password" value="*****"/>
NEW PASSWORD	<input type="password" value="*****"/>
NEW PASSWORD (RETYPE)	<input type="password" value="*****"/>

Hinweise:

- Das voreingestellte Passwort lautet „panasonic“.
- Für ein Passwort können bis zu 32 Zahlen und Buchstaben verwendet werden.
- Wenn das Passwort sachgerecht geändert wurde, erscheint die Meldung „Passwort geändert“.

Gegenstand	Einzelheiten
OLD PASSWORD	Geben Sie das alte Passwort ein.
NEW PASSWORD	Geben Sie das neue Passwort ein.
NEW PASSWORD (RETYPE)	Geben Sie zur Bestätigung das unter „NEW PASSWORD“ eingegebene Passwort ein.
SAVE	Speichern Sie das neue Passwort. Der Bestätigungsbildschirm erscheint. Klicken Sie OK, um das Passwort zu ändern.

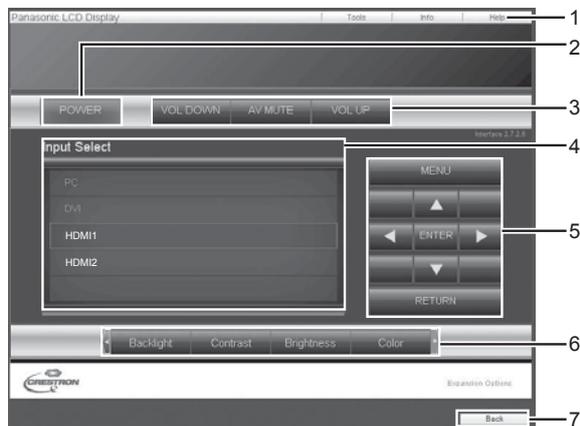
Crestron Connected™ Seite

Sie können das Display mit Crestron Connected™ überwachen oder steuern.

Klicken Sie [Crestron Connected™] an, um die Crestron Connected™-Bedienseite anzuzeigen.

Wenn Adobe Flash Player nicht auf Ihrem Computer installiert ist oder der Browser Flash nicht unterstützt, wird diese Seite nicht angezeigt. Kehren Sie dann durch Anklicken von [Back] zur Bedienseite zurück.

Bedienseite



1 Tools, Info, Help

Umschalten der Seiten für Tools, Informationen, Hilfe mithilfe der Registerkarte.

2 POWER

Den Strom ein- und ausschalten.

3 VOL DOWN, AV MUTE, VOL UP

Festlegen der Lautstärke, AV-Stummschaltung. VOL DOWN, AV MUTE und VOL UP stehen bei abgeschaltetem Display nicht zur Verfügung.

4 Input Select

Festlegen des Eingangs. Diese Funktion steht bei abgeschaltetem Display nicht zur Verfügung.

5 Bedientasten am Menü-Bildschirm

Bedienung des Menü-Bildschirms.

6 Bildqualitätsanpassungen

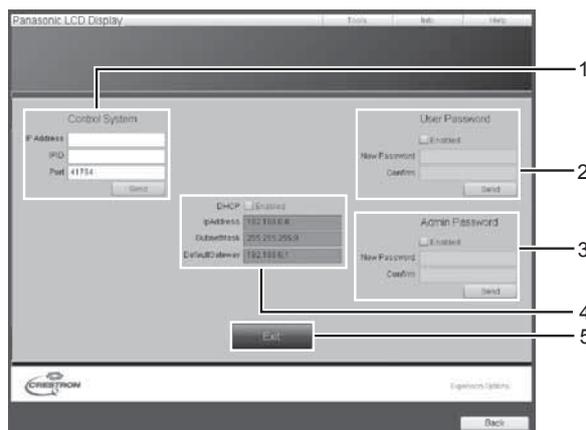
Bedienung von Elementen der Bildqualität.

7 Back

Zurück zur vorherigen Seite.

Tools-Seite

Klicken Sie auf der Bedienseite auf Tools.



1 Control system

Festlegen der notwendigen Informationen für die Kommunikation des mit dem Display verbundenen Controllers.

2 User Password

Festlegen des Passworts für die Benutzerrechte auf der Bedienseite von Crestron Connected™.

3 Admin Password

Festlegen des Passworts für die Administratorrechte auf der Bedienseite von Crestron Connected™.

4 Network status

Anzeige der LAN-Einstellungen.

DHCP: Anzeige des Wertes der aktuellen Einstellung.

IpAddress: Anzeige des Wertes der aktuellen Einstellung.

SubnetMask: Anzeige des Wertes der aktuellen Einstellung.

DefaultGateway: Anzeige des Wertes der aktuellen Einstellung.

5 Exit

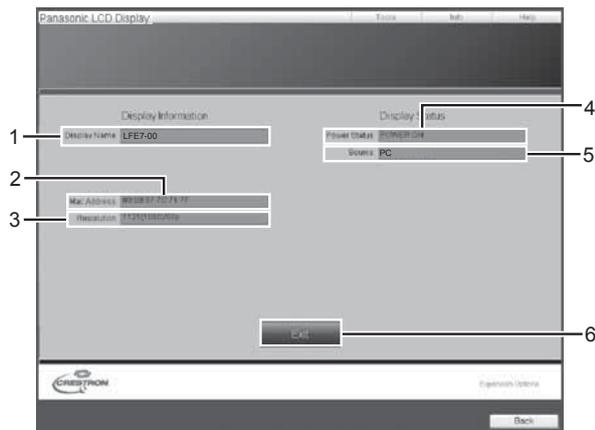
Zurück zur Bedienseite.

Hinweis:

Wenn Sie das Display mit Crestron Connected™ überwachen oder steuern, legen Sie „Crestron Connected™“ im „Netzwerk-Einstellungen“-Menü mit „Ein“ fest. (siehe Seite 41)

Info-Seite

Klicken Sie auf der Bedienseite auf Info.



1 Display name

Anzeige des Display-Namens.

2 Mac Address

Anzeige der MAC-Adresse.

3 Resolution

Anzeige der Display-Auflösung.

4 Power Status

Anzeige des Energiestatus.

5 Source

Anzeige des gewählten Videoeingangs.

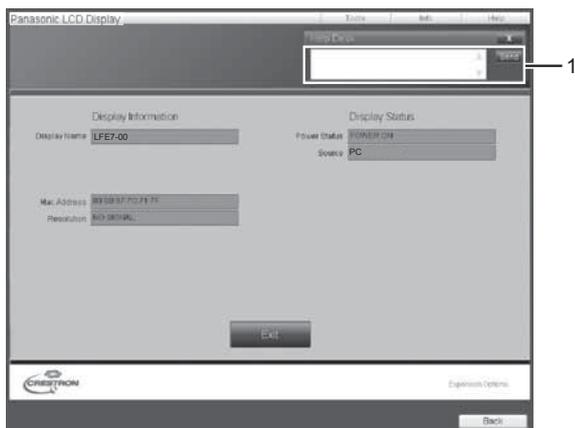
6 Exit

Zurück zur Bedienseite.

Hilfe-Seite

Klicken Sie auf Bedienseite auf Hilfe.

Das Helpdesk-Menü wird angezeigt.



1 Help Desk

Versand oder Empfang von Nachrichten vom/an den Administrator, der Crestron Connected™ verwendet.

Fehlersuche

Stellen Sie die Störungsursache anhand einiger einfacher Prüfungen fest, bevor Sie einen Kundendienst anrufen.

Störung		Prüfungen
Bild	Ton	
 Bildstörungen	 Tonstörungen	Elektrische Geräte Automobile, Motorräder Fluoreszenzröhren
 Normales Bild	 Kein Ton	Lautstärkepegel (Kontrollieren, ob die Tonabschaltfunktion mit der Fernbedienung eingeschaltet wurde.)
 Kein Bild	 Kein Ton	Nicht an einer Netzsteckdose angeschlossen Netzschalter nicht eingeschaltet Einstellung des Kontrasts und der Helligkeit/des Lautstärkepegels (Kontrolle durch Drücken des Netzschalters oder des Ein/Ausschalttaste der Fernbedienung.)
 Kein Bild	 Normaler Ton	Wenn ein Signal in einem falschen Format oder einer falschen Frequenz eingeht, wird nur der Eingangsanschluss angezeigt.
Es können keine Bedienungsvorgänge mit der Fernbedienung durchgeführt werden.		Überprüfen Sie, ob sich die Batterien vollständig entladen haben. Falls dies nicht der Fall ist, überprüfen Sie, ob die Batterien richtig eingelegt wurden. Überprüfen Sie, ob der Fernbedienungssensor einer Außenlichtquelle oder einer starken Leuchtstofflampe ausgesetzt ist. Überprüfen Sie, ob eine Fernbedienung verwendet wird, die speziell für Gebrauch mit diesem Gerät konzipiert ist. (Das Gerät kann nicht mit einer anderen Fernbedienung gesteuert werden.)
Manchmal ist ein Knacken vom Gerät zu hören.		Falls es kein Problem mit der Bild- und Tonwiedergabe gibt, wird das Knacken vom Gehäuse erzeugt, das sich entsprechend den Änderungen in der Zimmertemperatur leicht zusammenzieht. Das Knacken hat keine negativen Auswirkungen auf die Leistung oder andere Aspekte.
Bei Verwendung der Zoom-Funktion wird der obere oder der untere Bildrand auf dem Bildschirm abgeschnitten.		Stellen Sie die Position des Bildes auf dem Bildschirm ein.
Bei Verwendung der Zoom-Funktion erscheinen ein oberer und unterer Streifen, wo das Bild auf dem Bildschirm fehlt.		Bei Verwendung eines Videosoftwareprogramms (wie etwa eines Kinoformatprogramms) mit einem Bildschirm, der breiter als der Bildmodus 16:9 ist, entstehen leere, bildfreie Streifen am oberen und unteren Rand des Bildschirms.
Aus dem Geräteinneren sind ungewöhnliche Töne zu hören.		Wenn der Bildschirm eingeschaltet wird, kann ein Ton vom getriebenen Bildschirm zu hören sein: Dies ist normal, und weist nicht auf eine Funktionsstörung hin.
Teile des Gerätes werden heiß.		Selbst wenn sich die Temperatur von Teilen der Vorder-, Ober- und Rückseite erhöht hat, stellt dieser Temperaturanstieg kein Problem hinsichtlich der Leistung oder Qualität dar.
Das Gerät schaltet sich unerwartet automatisch ab.		Überprüfen Sie die Einstellungen „Ausschalten bei fehlendem Signal“, „PC Power Management“, „DVI-D Power Management“ und „Ausschalten bei Nichtbetätigung“. Möglicherweise ist eine dieser Einstellungen auf „Ein“ gesetzt. (siehe Seite 31, 32)
Manchmal wird kein Bild angezeigt oder kein Klang ausgegeben.		Bei Eingabe von HDMI- oder DVI-Signalen in das Display über einen Wahlschalter oder Verteiler werden Klang oder Bilder je nach dem verwendeten Wahlschalter oder Verteiler eventuell nicht normal ausgegeben. Dies lässt sich ggf. durch Aus- und Wiedereinschalten des Gerätes oder durch Austausch des Wahlschalters oder Verteilers verbessern.
RS-232C ist nicht steuerbar		Überprüfen Sie die Verbindung. (siehe Seite 12) Wenn der RS-232C-Befehl auf Seite 12 des RS-232C-Anschlusses am Display gesteuert wird, muss „RS-232C“ für „Steuerschnittstelle wählen“ ausgewählt sein. (siehe Seite 41)
Das LAN ist nicht steuerbar		Überprüfen Sie die Verbindung. (siehe Seite 47) Bei der Steuerung über den Webbrowser oder die Befehle auf Seite 48 muss für „Steuerschnittstelle wählen“ „LAN“ ausgewählt sein. (siehe Seite 41) Überprüfen Sie die Konfiguration der „LAN Einstellungen“. (siehe Seite 42) Wenn ein Gerät mit AMX, Crestron Electronics, Inc., verbunden wird, legen Sie „AMX D.D.“, „Crestron Connected™“ entsprechend des verwendeten Gerätes fest. (siehe Seite 41)
Dieses LCD-Display verwendet ein spezielles Verfahren zur Bildverarbeitung. Daher kann je nach Eingangssignal eine geringfügige Zeitverschiebung zwischen Bild und Ton auftreten. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion.		

LCD-Displaypanel

Störung	Prüfung
Der Bildschirm wird leicht verdunkelt, wenn helle Bilder mit minimalen Bewegungen angezeigt werden.	Bei Anzeige eines Fotos, des Standbilds eines Computers oder eines anderen Bilds mit minimalen Bewegungen über einen längeren Zeitraum hinweg wird der Bildschirm geringfügig abgedunkelt. Diese Maßnahme dient dazu, das Risiko von Einbrennen auf dem Bildschirm zu reduzieren, wodurch die Lebensdauer des Bildschirms verkürzt wird: Diese Verdunkelung ist daher kein Anzeichen einer Funktionsstörung.
Es dauert eine Weile, bis das Bild angezeigt wird.	Das Gerät verarbeitet die verschiedenen Signale digital, um ästhetisch zufriedenstellende Bilder zu erzeugen. Daher dauert es manchmal einen kurzen Moment, bis das Bild angezeigt wird, nachdem das Gerät eingeschaltet oder der Signaleingang umgeschaltet wurde.
Die Bildränder flimmern.	Aufgrund der Charakteristiken des Systems, das zum Treiben des Bildschirms verwendet wird, können die Bildränder bei schnellbeweglichen Bildstellen anscheinend flimmern: Dies ist normal, und weist nicht auf eine Funktionsstörung hin.
Auf dem Bildschirm können rote, blaue, grüne und schwarze Flecken erscheinen.	Dies ist eine Eigenschaft von Flüssigkristallanzeigen und ist unproblematisch. Die Flüssigkristallanzeige ist ein technisches Hochpräzisionsprodukt, das Ihnen eine feine Bildauflösung bietet. Es kann vorkommen, dass einige inaktive Pixel als rote, blaue, grüne oder schwarze Fixpunkte auf dem Bildschirm erscheinen. Bitte beachten Sie, dass dies die Leistung Ihres LCD-Displays nicht beeinträchtigt.
 Beispiel Einbrennen tritt auf.	Es kann zu einem Einbrennen des Bildes kommen. Wenn Sie ein Standbild über längere Zeit anzeigen, kann das Bild auf dem Bildschirm zurückbleiben. Es verschwindet jedoch nach einiger Zeit wieder. Dieses Phänomen gilt nicht als Fehlfunktion.

Gültige Eingangssignale

PC-Signale

*Markierung: Gültiges Eingangssignal

	Signal	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	PC IN (Dot clock (MHz))	DVI-D IN (Dot clock (MHz))	HDMI
1	640x400@70Hz	31,46	70,07	* (25,17)		
2	640x480@60Hz	31,47	59,94	* (25,18)	* (25,18)	*
3	640x480@72Hz	37,86	72,81	* (31,5)		
4	640x480@75Hz	37,50	75,00	* (31,5)		
5	640x480@85Hz	43,27	85,01	* (36,0)		
6	800x600@56Hz	35,16	56,25	* (36,0)		
7	800x600@60Hz	37,88	60,32	* (40,0)	* (40,0)	*
8	800x600@72Hz	48,08	72,19	* (50,0)		
9	800x600@75Hz	46,88	75,00	* (49,5)		
10	800x600@85Hz	53,67	85,06	* (56,25)		
11	852x480@60Hz	31,47	59,94		* (34,24)	*
12	1.024x768@50Hz	39,55	50,00		* (51,89)	*
13	1.024x768@60Hz	48,36	60,00	* (65,0)	* (65,0)	*
14	1.024x768@70Hz	56,48	70,07	* (75,0)		
15	1.024x768@75Hz	60,02	75,03	* (78,75)		
16	1.024x768@85Hz	68,68	85,00	* (94,5)		
17	1.066x600@60Hz	37,64	59,94		* (53,0)	*
18	1.152x864@60Hz	53,70	60,00		* (81,62)	*
19	1.152x864@75Hz	67,50	75,00	* (108,0)		
20	1.280x768@60Hz	47,70	60,00	* (80,14)		
21	1.280x960@60Hz	60,00	60,00	* (108,0)		
22	1.280x960@85Hz	85,94	85,00	* (148,5)		
23	1.280x1.024@60Hz	63,98	60,02	* (108,0)	* (108,0)	*
24	1.280x1.024@75Hz	79,98	75,02	* (135,0)		
25	1.280x1.024@85Hz	91,15	85,02	* (157,5) *1		
26	1.366x768@50Hz	39,55	50,00		* (69,92)	*
27	1.366x768@60Hz	48,36	60,00	* (86,71)	* (87,44)	*
28	1.400x1.050@60Hz	65,22	60,00		* (122,61)	*
29	1.600x1.200@60Hz	75,00	60,00	* (162,0)	* (162,0)	*
30	1.920x1.080@60Hz	67,50	60,00	* (148,5)	* (148,5)	*
31	1.920x1.200@60Hz	74,04	59,95		* (154,0)	*
32	Macintosh13"(640x480)	35,00	66,67	* (30,24)		
33	Macintosh16"(832x624)	49,72	74,55	* (57,28)		
34	Macintosh21"(1.152x870)	68,68	75,06	* (100,0)		

*1 Nicht kompatibel mit Sync-Signal auf G.

• Das automatisch erkannte Signalformat muss nicht unbedingt übereinstimmen mit dem tatsächlichen Eingangssignal.

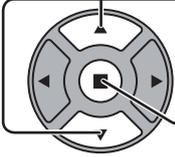
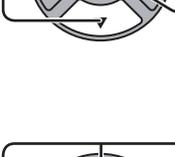
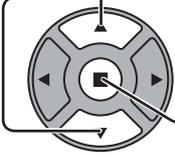
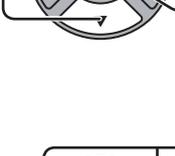
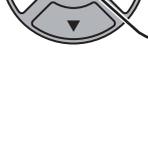
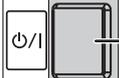
Komponentensignale

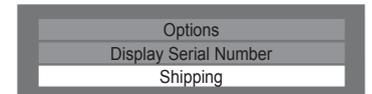
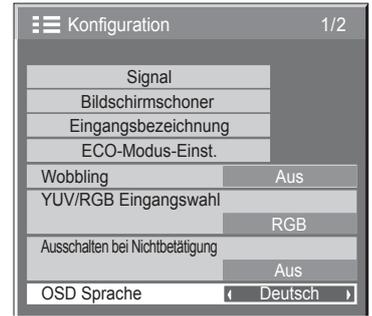
*Markierung: Gültiges Eingangssignal

	Signal	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	DVI-D IN (Dot clock (MHz))	HDMI
1	525(480)/60i	15,73	59,94	* (27,0)	*
2	525(480)/60p	31,47	59,94	* (27,0)	*
3	625(575)/50i	15,63	50,00		
4	625(576)/50i	15,63	50,00	* (27,0)	*
5	625(575)/50p	31,25	50,00		*
6	625(576)/50p	31,25	50,00	* (27,0)	*
7	750(720)/60p	45,00	60,00	* (74,25)	*
8	750(720)/50p	37,50	50,00	* (74,25)	*
9	1.125(1.080)/60p	67,50	60,00	* (148,5)	*
10	1.125(1.080)/60i	33,75	60,00	* (74,25)	*
11	1.125(1.080)/50p	56,25	50,00	* (148,5)	*
12	1.125(1.080)/50i	28,13	50,00	* (74,25)	*
13	1.125(1.080)/24psF	27,00	48,00		
14	1.125(1.080)/30p	33,75	30,00	* (74,25)	*
15	1.125(1.080)/25p	28,13	25,00	* (74,25)	*
16	1.125(1.080)/24p	27,00	24,00	* (74,25)	*

Transportzustand

Mit dieser Funktion kann das Gerät auf die Herstellereinstellungen zurückgesetzt werden.

-  Diese Taste zur Anzeige des Konfiguration-Menüs drücken.
-  Drücken Sie diese Taste zur Auswahl der „OSD Sprache“.
 Drücken Sie diese Taste länger als 3 Sekunden.
-  Drücken Sie diese Taste zur Auswahl der „Shipping“.
 Drücken Sie diese Taste zum Aufruf des Menüs „Shipping“.
-  Wählen Sie mit dieser Taste „YES“.
 Diese Taste zur Bestätigung drücken.
- Warten Sie 10 Sekunden lang.
-  Um das Gerät auszuschalten, auf die Ein-/Ausschalttaste (⏻/⏻) des Hauptgeräts drücken.



[auf dem Gerät]

- Drücken Sie die MENU-Taste, bis das Installation-Menü angezeigt wird.
- Drücken Sie die Lautstärkepegel Hoch „+“ oder Tief „-“ Taste zur Auswahl der OSD Sprache.
- Halten Sie die ENTER-Taste gedrückt, bis das Shipping-Menü angezeigt wird.
- Drücken Sie die Lautstärkepegel Hoch „+“ oder Tief „-“ Taste zur Auswahl von „YES“.
- Drücken Sie die ENTER-Taste, und warten Sie 10 Sekunden lang.
- Um das Gerät auszuschalten, auf die Ein-/Ausschalttaste (⏻/⏻) des Hauptgeräts drücken.

Technische Daten

	TH-42LFE7E/ER	TH-50LFE7E	TH-65LFE7E
Netzspannung	220 – 240 V Wechselstrom, 50/60 Hz		
Nennaufnahme			
Nominaler Stromverbrauch	95 W		135 W
Betriebsbereitschaft	0,5 W		
Ausgeschalteter Zustand	0,4 W		
Ton			
Lautsprecher	25 mm × 90 mm × 2 St.		22 mm × 90 mm × 2 St.
Audio-Ausgang	20 W [10 W + 10 W] (10 % THD)		
LCD-Displaypanel	42-Zoll IPS-Panel (LED-Hintergrundbeleuchtung), 16:9 Seitenverhältnis	50-Zoll VA-Panel (LED-Hintergrundbeleuchtung), 16:9 Seitenverhältnis	65-Zoll VA-Panel (LED-Hintergrundbeleuchtung), 16:9 Seitenverhältnis
Bildschirmgröße	928 mm (B) × 522 mm (H) × 1.065 mm (diagonal)	1.096 mm (B) × 616 mm (H) × 1.257 mm (diagonal)	1.428 mm (B) × 803 mm (H) × 1.638 mm (diagonal)
(Anzahl Pixel)	2.073.600 (1.920 (B) × 1.080 (H)) [5.760 × 1.080 Punkte]		
Betriebsbedingungen			
Temperature	0 °C - 40 °C		
Feuchtigkeit	20 % - 80 %		
Nutzbare Signale			
Abtastformat	525 (480) / 60i · 60p, 625 (575) / 50i · 50p, 750 (720) / 60p · 50p, 1125 (1080) / 60i · 60p · 50i · 50p · 24p · 25p · 30p · 24psF		
PC-Signale	VGA, SVGA, XGA, SXGA UXGA ··· (komprimiert) Horizontalabtastfrequenz 30 - 110 kHz Vertikale Abtastfrequenz 48 - 120 Hz		
Anschlussbuchsen			
AV IN	HDMI1 HDMI2	TYP A-Anschluss × 2	
DVI-D IN	AUDIO	DVI-D 24 Stifte Schutz für Inhalte Stereo-Minibuchse (M3) × 1	Kompatibel mit DVI Revision 1.0 Kompatibel mit HDCP 1.1 0,5 Vrms, Geteilt mit PC IN
PC IN	AUDIO	High-Density Mini D-Sub 15 polig Stereo-Minibuchse (M3) × 1	G mit Synchronsignal 1,0 Vss (75 Ω) G ohne Synchronsignal 0,7 Vss (75 Ω) B: 0,7 Vss (75 Ω) R: 0,7 Vss (75 Ω) HD/VD: 1,0 - 5,0 Vss (hochohmig) 0,5 Vrms, Geteilt mit DVI-D IN
LAN	RJ45 10BASE-T/100BASE-TX, kompatibel mit PLink™		
SERIAL	Externer Steuerungsanschluss D-Sub 9 polig		RS-232C-kompatibel
AUDIO OUT	Stereo-Minibuchse (M3) × 1 Ausgangspegel: Variabel (-∞ — 0 dB)		0,5 Vrms [EINGANG 1 kHz / 0 dB, 10 kΩ Last]
CHARGE	5 V/500 mA		
Abmessungen (B × H × T)	963 mm × 566 mm × 77 mm	1.126 mm × 652 mm × 53 mm	1.458 mm × 840 mm × 52 mm
Masse (Gewicht)	ca. 9,5 kg	ca. 14,5 kg	ca. 33,5 kg

Hinweise:

- Änderungen vorbehalten. Für die Abmessungen und das Masse sind nur Richtwerte angegeben.
- Dieses Gerät entspricht den nachstehend aufgeführten EMC-Richtlinien. EN55022, EN55024, EN61000-3-2, EN61000-3-3.

<Softwareinformationen zu diesem Produkt>

Auf diesem Produkt ist Software installiert, die teilweise unter der freien BSD-Lizenz lizenziert ist. Die Regelungen für die freie BSD-Lizenz in Bezug auf die obenstehenden Spezifikationen lauten: (Diese Regelungen wurden von Dritten festgelegt, weshalb sie in ihrer Originalsprache (Englisch) zitiert werden.)

Copyright © 1980, 1986, 1993

The Regents of the University of California. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. All advertising materials mentioning features or use of this software must display the following acknowledgement: This product includes software developed by the University of California, Berkeley and its contributors.
4. Neither the name of the University nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE REGENTS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE REGENTS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Benutzerinformation zur Sammlung und Entsorgung von veralteten Geräten und benutzten Batterien



Diese Symbole auf den Produkten, Verpackungen und/oder Begleitdokumenten bedeuten, dass benutzte elektrische und elektronische Produkte und Batterien nicht in den allgemeinen Hausmüll gegeben werden sollen.

Bitte bringen Sie diese alten Produkte und Batterien zur Behandlung, Aufarbeitung bzw. zum Recycling gemäß Ihrer Landesgesetzgebung und den Richtlinien 2002/96/EG und 2006/66/EG zu Ihren zuständigen Sammelpunkten.

Indem Sie diese Produkte und Batterien ordnungsgemäß entsorgen, helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schützen und eventuelle negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden, die anderenfalls durch eine unsachgemäße Abfallbehandlung auftreten können.

Wenn Sie ausführlichere Informationen zur Sammlung und zum Recycling alter Produkte und Batterien wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Verwaltungsbehörden, Ihren Abfallentsorgungsdienstleister oder an die Verkaufseinrichtung, in der Sie die Gegenstände gekauft haben.

Gemäß Landesvorschriften können wegen nicht ordnungsgemäßer Entsorgung dieses Abfalls Strafgeelder verhängt werden.

Für geschäftliche Nutzer in der Europäischen Union

Wenn Sie elektrische oder elektronische Geräte entsorgen möchten, wenden Sie sich wegen genauerer Informationen bitte an Ihren Händler oder Lieferanten.

[Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der Europäischen Union]

Diese Symbole gelten nur innerhalb der Europäischen Union. Wenn Sie solche Gegenstände entsorgen möchten, erfragen Sie bitte bei den örtlichen Behörden oder Ihrem Händler, welches die ordnungsgemäße Entsorgungsmethode ist

Hinweis zum Batteriesymbol (unten zwei Symbolbeispiele):

Dieses Symbol kann in Kombination mit einem chemischen Symbol verwendet werden. In diesem Fall erfüllt es die Anforderungen derjenigen Richtlinie, die für die betreffende Chemikalie erlassen wurde.



Cd

Modell- und Seriennummer

Die Modellnummer und die Seriennummer sind auf der hinteren Abdeckung angegeben. Tragen Sie die Seriennummer in den nachstehenden Freiraum ein und bewahren Sie die Anleitung zusammen mit der Einkaufsquittung für den Fall eines Diebstahls oder Verlusts oder falls Sie eine Garantieleistung in Anspruch nehmen wollen sorgfältig auf.

Modellnummer _____

Seriennummer _____

Name und Adresse des Herstellers gemäß der Richtlinie 2001/95/EG, umgesetzt durch das GPSG vom 06.01.2004, Paragraph 5 :

Panasonic AVC Networks Czech, s. r. o.

U Panasoniku 1

320 84 Plzeň

Česká republika

Panasonic Corporation

Webseite : <http://panasonic.net>

© Panasonic Corporation 2014